

Schweppermannsbote

der Marktgemeinde Kastl

Aktuelles und Informationen aus dem
Gemeindebereich Kastl



Ausgabe 67

März 2019



Umelsdorf im Frühling 2016

Veranstaltungen:

Ausstellung „Verliebt in Kastl“

17. und 19. bis 23. April 2019

Wolfsfelder Kirwa

18. bis 20. Mai 2019

40 Jahre Kath. Frauenbund Kastl

26. April 2019

Burgfest Pfaffenhofen

25. und 26. Mai 2019

Feuerhäuslfest Utzenhofen

01. Mai 2019

Seniorenfahrt des Marktes Kastl

29. Mai 2019

Bürgerversammlungen

06. bis 09. Mai 2019

Musikkabarett mit Helmut Binser

31. Mai 2019

Inhaltsverzeichnis

<u>Markt Kastl</u>		<u>Heimat- und Volkstrachtenverein</u>	
Alters- und Ehejubiläen	3-4	Das Neue Jahr mit Peitschenknall begrüßt	20
Veranstaltungstermine	4-5	<u>Kindertageseinrichtung „Marienheim“</u>	
Sitzungskalender	6	„Tag der offenen Tür“ - mit Anmeldung	20-21
Fundsachen	6	„Es schneit, es schneit...kommt alle aus dem Haus“	21
Mitarbeitererhung	6	Selbstbehauptungskurs der Riesen	21
Vorstellung neuer Mitarbeiter Johannes Zeberl	7	<u>Kirwaleit Kastl</u>	
Vorstellung neue Mitarbeiterin Christina Schmeidl	7	Kastler Kreiz-Kirwa (1. - 3. Juni)	21-22
2 neue Feldgeschworene vereidigt	7	<u>Kolping Kastl</u>	
Das historische Kastler Pfistermühlbrückerl wird saniert	7-8	Kolpinggedenktag 2018	22-23
Die Partnerschaft Kastl-Érsekcsanád besteht nun seit 10 Jahren, altes Donaudampfschiff ist Auslöser der bayer.-ungarischen Partnerschaft, Erinnerungstafel an den Kastler Marktrat übergeben	8-9	Georg Dürr von der Kolpingfamilie Kastl wieder als 1. Vorsitzender des Kolpingbezirkes Neumarkt bestätigt	23
Änderung des Hebesatzes der Grundsteuer	9	Altkleidersammlung	24
Bürgerversammlungen auf Mai verschoben	9	<u>Kulturkastl</u>	
Änderungswünsche beim Ferienprogramm	9	Weidenflechtkurs	24
Einladung zum Vortrag: Vorsicht! Betrüger in Polizeiuniform	9-10	Der „Binser“ kommt nach Kastl	24
Seniorenfahrt 2019	10	<u>Pfarrrei Kastl</u>	
Stellenausschreibung - Zusteller/in -	10	Mesnerinnenwechsel im Seniorenheim	24-25
Stellenausschreibung - Raumpfleger/in -	10	Erstkommunion in Kastl am 05. Mai 2019	25
<u>Gemeindebücherei</u>		Kinderkirche Kastl	25
Vorlesenachmittag mit Bürgermeister Stefan Braun im Rahmen des Bundesweiten Vorlesetages	11-12	Für die Passionsspiele in Neumarkt am Sonntag, 17. März gibt es noch Karten in der Gemeindebücherei zu erwerben	25-26
Fantasy-Nachmittage in der Bücherei mit dem kleinen Hobbit von J. R. R. Tolkien	12	<u>Schützengesellschaft Kastl 1504 e. V.</u>	
www.leo-nord.de - Ihre digitale Bibliothek in der Gemeindebücherei Kastl	12-13	SG Kastl 1504 e. V. Gewinner des diesjährigen Lauterach-Wanderpokal-Schießens	26
Tonies - Das neue Audio-System für Kinder ab März in der Bücherei zum Entdecken und zum Entleihen	13	2 verdiente Schützenvorstände feierten im Kreis ihrer Schützenschwestern und Schützenbrüder ihren runden Geburtstag	26-27
Neue Zeitschrift im Angebot der Bücherei „Servus - in Bayern	13	<u>St. Lampert e. V.</u>	
Theaterfahrten nach Wunsiedel	13-14	Basenfastenkurs in der Klausur St. Lampert vom 25.03. - 05.04.2019	27
<u>Bergwacht Stützpunkt Lauterach</u>		<u>TuS Kastl</u>	
Übung für den Ernstfall	14-15	Einlauf mit dem Jahn Regensburg	27-28
<u>Eltern-Kind-Gruppe</u>		Kleine Judoka ganz groß	28-29
Musikalische Advents-Stimmung im Steinstadel-Cafe!	15	Piraten entern das Kastler Sportheim	29
Weihnachts-Essen mit der ganzen Familie!	15-16	<u>Verein für Gartenbau und Landespflege</u>	
NEU: Treffen der Eltern-Kind-Gruppe jetzt auch nachmittags!	16	Die Kastler Gartenbasis freuen sich über Zuwachs	29
<u>FF Kastl</u>		<u>Verein für Tourismus und Gewerbe</u>	
Quereinsteigergruppe bildet Fundament der Feuerwehr	16	25 Jahre Adventsmarkt in Kastl sind vollendet	31
Beginn der Truppmannausbildung im Feuerwehrgerätehaus Kastl	16-17	Verein für Tourismus und Gewerbe spendet dem Kindergarten für Außenspielplatzanlage	31
<u>FF Pfaffenhofen</u>		Auch 2019 gibt's eine Osterausstellung im Kastler Steinstadel - Jahreshauptversammlung des Kastler Vereins für Tourismus und Gewerbe mit Neuwahlen (Verkehrsverein)	31-32
Einen verdienten Feuerwehrkameraden zum Ehrenvorsitzenden ernannt, Willibald Hertwich ist jetzt Ehrenvorsitzender der FF Pfaffenhofen	17	Offener Künstlerstammtisch	32
<u>Forstrevier Kastl</u>		Verliebt in Kastl	33-34
2018 war hart - aber die Zukunft wird härter!	17-20	<u>Sonstiges</u>	
<u>Frauenbund Kastl</u>		<u>Heimatmuseum Kastl</u>	
Frauenfrühstück mit dem katholischen Frauenbund	20	Termine	34-35
Frauenbund Kastl: Sauer macht nicht immer lustig	20	Gedicht	35
		<u>Impressum</u>	35

Markt Kastl

Markt Kastl
Marktplatz 1
92280 Kastl



Tel.: 09625/9204 0
 Fax.: 09625/9204 19
 E-Mail: info@kastl.de
 www.kastl.de

Öffnungszeiten:

Mo.	08:00 - 12:00		
Di.	08:00 - 12:00	u.	13:30 - 16:00 Uhr
Mi.	08:00 - 12:00	u.	13:30 - 16:00 Uhr
Do.	08:00 - 12:00	u.	13:30 - 18:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00		

Alters- und Ehejubiläen

Zu folgenden Anlässen erhalten die Jubilare von Bürgermeister Stefan Braun eine Glückwunschkarte:

65. und 70. Geburtstag

Zu folgenden Anlässen werden die Jubilare von Bürgermeister Stefan Braun persönlich aufgesucht und erhalten neben der Glückwunschkarte:

zum 75. Geburtstag, eine Flasche Wein
 zum 80. Geburtstag, einen Geschenkkorb
 zum 85. Geburtstag, einen Geschenkkorb
 zum 90. Geburtstag, einen Geschenkkorb
 zum 95. Geburtstag, einen Geschenkkorb
 ab dem 100. Geburtstag dann jährlich, einen Geschenkkorb

Goldene Hochzeit, einen Geschenkkorb
 Diamantene Hochzeit, einen Geschenkkorb

Nur mit Zustimmung des bzw. der Jubilare wird ein Foto in der Tagespresse bzw. hier im Schweppermannsbote veröffentlicht.

Wichtiger Hinweis: Fällt ein Geburtstag oder ein Jubiläum auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, dann besucht Sie Bürgermeister Stefan Braun am darauf folgenden Werktag.

80. Geburtstag
 Im November
 2018
Beer
Albert
 Kastl



80. Geburtstag
 Im Dezember
 2018
Edenharter
Vitus
 Utzenhofen

80. Geburtstag
 Im Dezember
 2018
Eichenseer
Xaver
 Utzenhofen



75. Geburtstag
 Im Januar
 2019
Klier
Johann
 Kastl



90. Geburtstag
 Im November
 2018
Geist
Franz
 Kastl

80. Geburtstag
 Im November
 2018
Schaller
Theres
 Flügelsbuch



90. Geburtstag
 Im November
 2018
Lutter
Georg
 Wolfsfeld



**Goldene
Hochzeit**
Im Januar
2019

**Zimmermann
Helga
&
Zimmermann
Franz**
Pattershofen



**Diamantene
Hochzeit**
Im November
2018

**Janker
Josef
&
Janker
Elisabeth**
Pattershofen

Veranstaltungstermine

März 2019

Fr. 01.03.2019	Kath. Frauenbund	Weltgebetstag der Frauen , Kastl, Marktkirche und Jugendheim
Fr. 01.03.2019	Schützengesellschaft Kastl 1504 e.V.	20:00 Uhr, Faschingssschießen , Kastl, Schützenhaus
Mo. 04.03.2019	Kath. Frauenbund	09:00 Uhr, Faschingsfrühstück , Kastl, Land-gut-Hotel Forsthof
Mo. 04.03.2019	Jürgen Kilian	20:00 Uhr, Rosenmontagsparty , Kastl, Cafe Bistro Gwölb
Di. 05.03.2019	Familie Reindl	11:30 Uhr, Ripperlessen am Faschingsdienstag , Kastl, Land-gut-Hotel Forsthof
Mi. 06.03.2019	Pfarrei Kastl	16:00 Uhr, Wortgottesdienst mit Ascheauflegung , Kastl, Marktkirche
Fr. 08.03.2019	Schützengesellschaft Kastl 1504 e.V.	19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung , Kastl, Schützenhaus
Fr. 08.03.2019	Heimat- und Volkstrachtenverein	20:00 Uhr, Jahreshauptversammlung , Kastl, Land-gut-Hotel Forsthof
Fr. 08.03.2019	Schützengesellschaft Kastl 1504 e.V.	20:00 Uhr, Königsschießen , Kastl, Schützenhaus
Sa. 09.03.2019	FF Utzenhofen	19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung , Utzenhofen, FF Gerätehaus
So. 10.03.2019	CSU OV Kastl	14:30 Uhr, Ladies first , Kastl, Steinstadel
Do. 14.03.2019	Jagdgenossenschaft Kastl	19:30 Uhr, Jagdgenossenschaftsversammlung , Kastl, Land-gut-Hotel Forsthof

Fr. 15.03.2019	Büchereiteam	16:00 Uhr, Vorlesenachmittag für Kinder - Thema: Frühlingserwachen , Kastl, Gemeindebücherei
Fr. 15.03.2019	Schützengesellschaft Kastl 1504 e.V.	20:00 Uhr, Königsschießen , Kastl, Schützenhaus
Sa. 16.03.2019	DJK Utzenhofen	19:00 Uhr, Preiswatten , Utzenhofen, Vereinsheim
Sa. 16.03.2019	FF Pfaffenhofen	19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung , Pfaffenhofen, FF-Gerätehaus
So. 17.03.2019	OGV Utzenhofen	14:00 Uhr, Generalversammlung , Umelsdorf, Gasthaus Hollweck
So. 17.03.2019	Pfarrei Kastl - Kolpingfamilie	14:30 Uhr, Fahrt zu den Passionspielen nach Neumarkt , Kastl, Nettoparkplatz
Mi. 20.03.2019	Verein für Tourismus und Gewerbe	18:30 Uhr, Stammtisch Kunterbunte Kastler Kunst , Kastl, Landgut-Hotel Forsthof
Do. 21.03.2019	Kath. Frauenbund Heilpraktikerin Susanne Flintsch	19:00 Uhr, Vortrag: Sauer macht nicht immer lustig , Kastl, Jugendheim
Fr. 22.03.2019	FF Kastl	18:30 Uhr, Gedenkgottesdienst , Kastl, Marktkirche
Fr. 22.03.2019	FF Kastl	19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung , Kastl, Land-gut-Hotel Forsthof
Fr. 22.03.2019	Schützengesellschaft Kastl 1504 e.V.	20:00 Uhr, Königsschießen , Kastl, Schützenhaus
Sa. 23.03.2019	DJK Utzenhofen	19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung , Utzenhofen, Vereinsheim
So. 24.03.2019	Kolpingfamilie	19:00 Uhr, Generalversammlung , Kastl, Jugendheim
Mo. 25.03.2019	St. Lampert e.V.	Basenfastenkurs , St. Lampert, Klausen
Fr. 29.03.2019	CSU OV Utzenhofen	19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung , Utzenhofen, Gasthaus Fromm
Sa. 30.03.2019	TuS Kastl 1924 e.V.	19:30 Uhr, Generalversammlung , Mennersberg, Sportheim
So. 31.03.2019	Kath. Frauenbund	14:00 Uhr, Kreuzwegandacht anschl. Kaffee u. Kuchen , Kastl, Marktkirche und Jugendheim

April 2019

Fr. 05.04.2019	Büchereiteam	16:00 Uhr, Vorlesenachmittag für Kinder - Thema: Froschkonzert , Kastl, Gemeindebücherei
Fr. 05.04.2019	Schützengesellschaft Kastl 1504 e.V.	19:30 Uhr, Königsproklamation , Kastl, Schützenhaus
Fr. 05.04.2019	FF Utzenhofen	20:00 Uhr, Preisschafkopf , Utzenhofen, FF Gerätehaus
Sa. 06.04.2019	Kolpingfamilie	08:00 Uhr, Altkleidersammlung , Kastl
So. 07.04.2019	Pfarrei Kastl	10:30 Uhr, Fastenessen , Kastl, Jugendheim
So. 07.04.2019	KLB Utzenhofen	11:00 Uhr, Fastenessen , Utzenhofen, Pfarrheim

Di. 09.04.2019	Seniorenmosaik - Naturpark Hirschwald	14:00 Uhr, Beratungssprechstunde , Kastl, Rathaus
Di. 09.04.2019	Jagdgenossenschaft Utzenhofen	19:30 Uhr, Jagdgenossenschaftsversammlung , Utzenhofen, FF Gerätehaus
Fr. 12.04.2019	Pfarrei Kastl	10:00 Uhr, Wortgottesdienst mit Schule und Kindergarten , Kastl, Klosterkirche
Sa. 13.04.2019	DIE GRÜNEN Ortsgruppe Kastl - U. Schöberlein	09:00 Uhr, Markt im Markt Kastl , Kastl, Marktplatz
So. 14.04.2019	VdK OV Kastl	14:30 Uhr, Jahreshauptversammlung , Heimhof, Gasthaus Eichen-seer
Mi. 17.04.2019	Verein für Tourismus und Gewerbe	18:30 Uhr, Vernissage "Verliebt in Kastl" , Kastl, Steinstadel
Do. 18.04.2019	Schützengesellschaft Kastl 1504 e.V.	20:00 Uhr, Osterschießen , Kastl, Schützenhaus
19.04. - 23.04.2019	Verein für Tourismus und Gewerbe	13:00 Uhr, Ausstellung "Verliebt in Kastl" , Kastl, Steinstadel
Fr. 19.04.2019	Pfarrei Kastl	15:00 Uhr, Karfreitagsliturgie , Kastl, Klosterkirche
Sa. 20.04.2019	Jürgen Kilian	20:00 Uhr, Osterrock , Kastl, Cafe Bistro Gwölb
Sa. 20.04.2019	Pfarrei Kastl	20:30 Uhr, Osternacht , Kastl, Klosterkirche
So. 21.04.2019	Pfarrei Kastl	09:30 Uhr, Kinderkirche , Kastl, Pfarrhaus
So. 21.04.2019	Jürgen Kilian	20:00 Uhr, Osterrock , Kastl, Cafe Bistro Gwölb
Mo. 22.04.2019	KLB Utzenhofen	13:00 Uhr, Emmauswanderung , Utzenhofen, Dorfladen
Do. 25.04.2019	Verein für Gartenbau- und Landespflge	19:30 Uhr, Generalversammlung , Kastl, Land-gut-Hotel Forsthof
Fr. 26.04.2019	Kath. Frauenbund	17:00 Uhr, 40 Jahre Frauenbund Kastl , Kastl, Marktkirche und Jugendheim
Sa. 27.04.2019	OGV Utzenhofen	14:00 Uhr, Pflanzenbörse , Utzenhofen, Dorfplatz
Di. 30.04.2019	Heimat- und Volkstrachtenverein	19:00 Uhr, Maibaumaufstellen , Kastl, Marktplatz

Mai 2019

Mi. 01.05.2019	FF Utzenhofen	10:00 Uhr, Häuslfest , Utzenhofen, FF Gerätehaus
Mi. 01.05.2019	Pfarrei Utzenhofen	19:00 Uhr, Maiandacht , Utzenhofen, Lourdesgrotte
Sa. 04.05.2019	Pfarrei Utzenhofen	07:10 Uhr, Pfarrwallfahrt zum Habsberg , Utzenhofen, Kirche St. Vitus
So. 05.05.2019	Pfarrei Kastl	09:30 Uhr, Erstkommunion , Kastl, Klosterkirche
So. 05.05.2019	Anna Maria Weiß - Museumsverein Cadolzburg	14:00 Uhr, Vorführung: Seiler, Korbflechter, Besenbinder , Kastl, Heimatmuseum

So. 05.05.2019	Pfarrei Utzenhofen	19:00 Uhr, Maiandacht , Utzenhofen, Lourdesgrotte
Mo. 06.05.2019	Markt Kastl	19:00 Uhr, Bürgerversammlung Kastl , Kastl, Land-gut-Hotel Forsthof
Di. 07.05.2019	Markt Kastl	19:00 Uhr, Bürgerversammlung Utzenhofen , Utzenhofen, FF Gerätehaus
Mi. 08.05.2019	Markt Kastl	19:00 Uhr, Bürgerversammlung Pfaffenhofen , Pfaffenhofen, Gasthaus Gehr
Do. 09.05.2019	Kath. Frauenbund	Maiandacht , Brünthal, Feldkreuz
Do. 09.05.2019	Markt Kastl	19:00 Uhr, Bürgerversammlung Wolfsfeld , Dettnach, Gasthaus Eichenseer
Fr. 10.05.2019	Schützengesellschaft Kastl e.V.	20:00 Uhr, Muttertagsschießen , Kastl, Schützenhaus
Sa. 11.05.2019	DIE GRÜNEN Ortsgruppe Kastl - U. Schöberlein	09:00 Uhr, Markt im Markt Kastl , Kastl, Marktplatz
So. 12.05.2019	Pfarrei Utzenhofen	19:00 Uhr, Maiandacht , Utzenhofen, Lourdesgrotte
Mi. 15.05.2019	Verein für Tourismus und Gewerbe	18:30 Uhr, Stammtisch Kunterbunte Kastler Kunst , Pfaffenhofen, Gasthaus Gehr
18.05. - 19.05.2019	Pfarrei Kastl	05:45 Uhr, Gößweinstein Fußballfahrt , Kastl
18.05. - 20.05.2019	FF Wolfsfeld	Kirchweih , Wolfsfeld, FF-Gerätehaus
So. 19.05.2019	Pfarrei Utzenhofen	19:00 Uhr, Maiandacht , Utzenhofen, Lourdesgrotte
Fr. 24.05.2019	Pfarrei Kastl	20:30 Uhr, Taize' Gebet , Kastl, Klosterkirche
Sa. 25.05.2019	Deutscher Alpenverein - Sektion Amberg	18:00 Uhr, Burgfest - Jugendtag , Pfaffenhofen, Schweppermannsburg
So. 26.05.2019	Markt Kastl	Europawahl
So. 26.05.2019	Deutscher Alpenverein - Sektion Amberg	10:00 Uhr, Burgfest , Pfaffenhofen, Schweppermannsburg
So. 26.05.2019	Pfarrei Kastl - Pfarrgemeinderat	14:00 Uhr, Maiandacht, anschl. Kaffee und Kuchen , Kastl, Marktkirche und Jugendheim
So. 26.05.2019	Pfarrei Utzenhofen	19:00 Uhr, Maiandacht , Utzenhofen, Lourdesgrotte
Mo. 27.05.2019	Pfarrei Kastl	18:00 Uhr, Bittgang nach St. Lampert , Kastl, Marktkirche
Di. 28.05.2019	Pfarrei Kastl	18:45 Uhr, Bittgang nach Pfaffenhofen , Kastl, Marktkirche
Mi. 29.05.2019	Markt Kastl	13:00 Uhr, Seniorenfahrt , Kastl, Nettoparkplatz
Mi. 29.05.2019	Pfarrei Kastl	19:00 Uhr, Bittgang zur Klosterkirche , Kastl, Marktkirche
Do. 30.05.2019	Pfarrei Kastl	09:00 Uhr, Flurprozession in Pfaffenhofen , Pfaffenhofen
Do. 30.05.2019	FF Kastl	11:00 Uhr, Familienwanderung ins Blaue , Kastl
Fr. 31.05.2019	KulturKastl	20:00 Uhr, Musikkabarett mit Helmut A. Binsler , Kastl, Bäckerstachelgarten



**WOLFSFELDER
KIRWA
18. - 20. Mai 2019**

SAMSTAG, 18. MAI 2019:
Nachmittags Aufstellen des Kirwabaums
20.00 Uhr Kirwaauftakt mit „Ö'ha“

SONNTAG, 19. MAI 2019:
10.00 Uhr Kirchweih Festgottesdienst
anschließend Frühschoppen im Festzelt
14.00 Uhr Kirwamusik mit den „Birgländer Musikanten“
ca. 15.00 Uhr Austanzen des Kirwabaums
19.00 Uhr Zünftiger Kirwaabend mit "D'Boazn Briada"

MONTAG, 20. MAI 2019:
20.00 Uhr Traditioneller Kirwamontag mit der Band „Hoarschoarf“

Sitzungskalender

Die Sitzungen des Marktgemeinderates Kastl finden normalerweise immer am 1. Donnerstag eines Monats statt. Ausnahmen von dieser Regel werden im Kalender fett markiert. Die nächsten Sitzungen finden statt (Änderungen vorbehalten):

Donnerstag	07. März 2019	19:30 Uhr
Donnerstag	04. April 2019	19:30 Uhr
Donnerstag	02. Mai 2019	19:30 Uhr

Fundsachen:

- Brille beim Gasthof Forsthof gefunden
- Garagentoröffner novoferm

Mitarbeitererehrung

Im Rahmen der Mitarbeiter-Weihnachtsfeier konnte Herr 1. Bürgermeister Stefan Braun wieder einige neue Mitarbeiter begrüßen, musste verdiente Angestellte verabschieden und durfte eine Ehrung zukommen lassen.

Als neue Mitarbeiter durfte Herr Bürgermeister Braun zum 01.06.2018 Hildigard Zauner aus Umelsdorf und Silvia Gawehn aus Kastl, zum 01.11.2018 Rudi Forster aus Utzenhofen und Theresia Möschl aus Kastl und zum 01.12.2018 Johannes Zeberl aus Utzenhofen begrüßen. Frau Zauner ist als Reini-

gungskraft in der Kläranlage tätig. Frau Gawehn ist als Schulwegbegleiterin für den sicheren Weg der Kinder vom Busparkplatz zur Schule und zurück verantwortlich und Herr Forster übernimmt im Winter den Winterdienst in der Seyfried-Schweppermann-Schule und auf den Friedhöfen. Diese betreut er das ganze Jahr über. Frau Möschl ist als Reinigungskraft im neu gebauten Kombigebäude (BRK, Feuerwehr, Bauhof) tätig. Herr Johannes Zeberl ist in der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Kastl in der Kassenverwaltung und im Personalamt tätig.

Ausgeschieden im Jahr 2018 ist zum 30.06.2018 Frau Corinna Fischer. Sie befindet sich nun im Mutterschutz. Zum 31.07.2018 verabschiedet wurden Frau Franziska Kneißl und Herr Bernd Roithmeier, sowie zum 30.09.2018 Frau Waltraud Fromm, die in der Mittagsbetreuung in der Schule tätig waren. Zum 31.10.2018 verließ Herr Michael Herdegen die Gemeindeverwaltung durch einen Wechsel zur Stadt Neumarkt und Herr Bernd Müller zum 31.12.2018 durch einen Wechsel zur Stadt Amberg. Ebenfalls zum 31.12.2018 ausgeschieden ist Herr Reinhard Möller als Bademeister im Bäderpool. Herr Möller befindet sich nun im Ruhestand.

Für seine 10-jährige Tätigkeit bei der Marktgemeinde Kastl wurde Herr Manuel Biller geehrt. Herr Biller ist in der Gemeindeverwaltung im Rathaus tätig.

Herr Johann Berschneider konnte für seine 25-jährige Betriebszugehörigkeit durch Herrn Bürgermeister Braun geehrt werden. Herr Berschneider ist Mitarbeiter im Bauhof, Gerätewart für die Feuerwehr Kastl und Hausmeister an der Schule.

Herr Bürgermeister Braun bedankte sich bei den langjährigen Mitarbeitern für ihre Arbeit.

Für seine 30-jährige Tätigkeit bei der Marktgemeinde Kastl wurde Herr 1. Bürgermeister Stefan Braun vom neuen Kämmerer Simon Neger geehrt. Herr Braun absolvierte von 1988-1991 bereits seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeindeverwaltung Kastl und war dort auch nach seiner Abschlussprüfung im Juni 1991 weiter tätig. Ehe er im Mai 2002 zum 1. Bürgermeister des Marktes Kastl gewählt wurde, war Herr Braun zum Beispiel 1992 zum Standsbeamten und zum Leiter des Standesamts ernannt worden und 1995 nach erfolgreichem Abschluss des AL II Lehrgangs erwarb er den Titel Verwaltungsfachwirt.



Herr 1. Bürgermeister Stefan Braun wurde für seine 30-jährige Betriebszugehörigkeit und Herr Manuel Biller für seine 10-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt

Vorstellung neuer Mitarbeiter Johannes Zeberl

Grüß Gott,

mein Name ist Johannes Zeberl, ich bin 26 Jahre alt und komme aus Utzenhofen.

Ich ging zunächst auf die Grund- und Hauptschule Kastl, um später auf die städtische Wirtschaftsschule Friedrich Arnold in Amberg zu wechseln. Diese schloss ich 2010 mit der Mittleren Reife ab. Nach meiner Schulzeit absolvierte ich bei der Firma Ehebauer Fahrzeugbau eine Ausbildung zum Bürokaufmann, die ich 2014 erfolgreich abgeschlossen habe. Im Anschluss an die Ausbildung war ich als Bürokaufmann tätig. Vom November 2017 bis April 2018 absolvierte ich den Weiterbildungslehrgang zum Wirtschaftsfachwirt IHK in Vollzeit am Standort Amberg. Nach der erfolgreichen Abschlussprüfung war ich wieder bei der Firma Ehebauer angestellt. Ab 01. Dezember 2018 nehme ich nun die Tätigkeit bei der Gemeindeverwaltung Kastl auf. Die Schwerpunkte meiner Arbeit werden die Kassenverwaltung und das Personalwesen darstellen. Auf diese neuen Herausforderungen freue ich mich sehr und bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen.



Vorstellung neue Mitarbeiterin Christina Schmeidl

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

mein Name ist Christina Schmeidl, ich bin 25 Jahre alt und komme aus Ursensollen.



Nach meinem Abitur im Jahr 2012 habe ich im gleichen Jahr eine Ausbildung zur Justizfachwirtin, 2. QE, beim Amtsgericht in Amberg begonnen.

Nach Abschluss der Ausbildung im Jahr 2014 war ich ein Jahr beim Amtsgericht Regensburg in der Abteilung für Betreuungssachen tätig, ehe ich dann im Oktober 2015 an die IT-Beratungsstelle der bayerischen Justiz zurück nach Amberg versetzt wurde.

Seit dem 02.01.2019 bin ich nun hier in der Gemeindeverwaltung des Marktes Kastl tätig und bin zuständig für die Bereiche Öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Standesamt in Vertretung.

Ich freue mich schon sehr auf meine neuen Aufgaben.

2 neue Feldgeschworene vereidigt

Im November 2018 wurden von Herrn 1. Bürgermeister Stefan Braun zwei neue Feldgeschworene vereidigt. Herr Johann Graml und Herr Karl Schaller sind ab jetzt im Gemeindebereich Kastl als Feldgeschworene tätig.

Die Aufgabe von Feldgeschworenen ist in erster Linie die Mitwirkung bei der Abmarkung von Grundstücksgrenzen. Ihnen obliegt jedoch auch die Überwachung von schon gesetzten Grenzzeichen.

Der Markt Kastl bedankt sich für die Übernahme des Ehrenamtes und wünscht Herrn Graml und Herrn Schaller viel Spaß und Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.



Das historische Kastler Pfistermühlbrückerl wird saniert

Das historische Kastler Pfistermühlbrückerl über den Mühlbach wird vom Markt Kastl saniert.

Im Zug der Städtebausanierung in Kastl, bei der die Verbindung Hohenburger Straße-B 299 neu gestaltet und saniert werden soll, ist das Pfistermühlbrückerl in Angriff genommen worden, da der Zahn der Zeit erheblich an dieser jahrhundertalten Steinbogenbrücke genagt hatte. Der Pfisterhof in Kastl wurde urkundlich bereits im 12. Jahrhundert als Versorgungsbetrieb des Klosters Kastl erwähnt.

Man vermutet, dass im 15./16. Jahrhundert die heutige Pfistermühle mit Getreidemühle und Triebwerkskanal und natürlich der Brücke über den Mühlbach entstanden ist, die die direkte Verbindung von der Klosterburg in Richtung Utzenhofen war. Erstmals schriftlich erwähnt wird das Steinbrückerl mit 4,5 m Länge und ca. 3 m Breite Ende des 18. Jahrhunderts, als es Streit um den Bauunterhalt der Brücke zwischen dem Pfistermühlner Ignaz Sindlbeck und einem anderen Kastler Mühlner gab.

Eine Kastler Baufirma hat derzeit den Mühlbach durch einen Damm am Stauwehr fast trocken gelegt, lediglich ein Wasserrohr sorgt dafür, dass der Mühlbach hinter dem Triebwerk nicht ganz trocken fällt. Außerdem wurde die Brücke für den ganzen Verkehr gesperrt, lediglich eine Behelfsbrücke für die Fußgänger und Schulkinder ist vorhanden.



Die Sanierung des Pfistermühlbrückerls schreitet voran, für die Fußgänger und Schulkinder wurde ein Behelfsbrücke errichtet

Vorsichtig hat man die alte Asphaltdecke vom Steinbogen entfernt, die alten defekten Steine ausgebessert oder ersetzt und eine neue Zugplatte aus Splittbeton aufgebracht. Ferner wurden die keilförmig vermauerten Steinbögen ausgebessert und neu verfugt. Dies geschieht auch mit den Ufermauern aus Bruchsteinen bis zum 25 m entfernten Turbinengebäude.

Auch die neuen Begrenzungspfosten, je 2 am Anfang und Ende der Brücke wurden bereits festbetoniert. Sie tragen spä-



Ein schmales Wasserrohr sorgt dafür, dass der Mühlbach nicht trocken fällt



Mit einem Damm am Stauwehr wurde der Triebwerkskanal trockenengelegt

ter das neue Geländer aus Holz und Eisen. Ebenso wurde ein neuer Pegelstein gesetzt, der die unbedingte Wasserhöhe des Mühlbachs festlegt. Denn die Bogenbrücke hat eine Besonderheit, Fundamente der Brücke und der Ufermauern begründen sich auf uralten Eichenbohlen, die vom Wasser umspült werden müssen, um nicht zu faulen und somit weitere zig Jahre zu halten.

Im sog. Kämpferstein, dem oberen Abschlussstein des Steinbogens ist das Jahr 1853 als das Jahr der letzten Instandsetzung eingeschlagen. Im nächsten Frühjahr werden dann eine Dichtschicht und Abflusssinnen auf dem Brückenbogen eingebaut, ehe die Brücke mit Granitpflaster gepflastert und mit 2 gepflasterten Anlaufdecken mit 2 m jeweils vor und nach der Brücke versehen wird.

Auf jeden Fall wird die Brücke, die dann rund 150.000 € gekostet hat, nach Fertigstellung wieder ein historisches Kleinod, das es in der weiten Umgebung Kastls wohl so nicht mehr geben wird.

Die Partnerschaft Kastl-Érsekcsanád besteht nun seit 10 Jahren, altes Donaudampfschiff ist Auslöser der bayer.-ungarischen Partnerschaft, Erinnerungstafel an den Kastler Marktrat übergeben

Die Partnerschaft Kastl-Érsekcsanád in Ungarn besteht seit genau 10 Jahren. Am 02.12.2008 wurde die Partnerschaftsurkunde zwischen den Kastlern und Érsekcsanád unterzeichnet. Seitdem findet ein reger Kulturaustausch zwischen den beiden Ortschaften statt.

Man besucht sich mindestens einmal, manchmal auch zweimal im Jahr gegenseitig mit Abordnungen und Delegationen. Zuletzt waren die Kastler mit einem ganzen Bus im Sommer bei den gastfreundlichen Ungarn zu Besuch.

Zum 10-jährigen Jubiläum ließ es sich der Bürgermeister der Ungarn, Robert Felso nicht nehmen, mit einer Abordnung beim Kastler Marktrat vorbeizuschauen, den Kastlern für ihre langjährige Freundschaft zu danken und eine Erinnerungstafel zu überreichen.

In seiner Laudatio betonte der ungarische Bürgermeister, dass die Freundschaft zwischen Kastl und seiner Gemeinde wie



Der ungarische Bürgermeister Robert Felso (links) übergibt dem Kastler Bürgermeister Stefan Braun (rechts) die Erinnerungstafel aus Anlass der 10-jährigen Partnerschaft Kastl – Érsekcsanakád

ein zartes Pflänzchen stetig gewachsen ist und daraus richtige Freundschaften entstanden sind.

Eigentlich ist ja ein altes Donaudampfschiff, das jetzt als Museumsschiff in Regensburg an der Donau liegt, schuld an der bayer.-ungarischen Freundschaft. Dieser Raddampfer wurde in einer Regensburger Werft in den 1920er Jahren gebaut und hat nach einer wechselvollen Geschichte die letzten 40 Jahre unter ungarischer Flagge zu gebracht, ehe die „Érsekcsanakád“ der Name des Dampfers als Museumsschiff nach Regensburg zurückkam.

Da Kastl mit dem Ungarischen Gymnasium eine wechselvolle Beziehung zu Ungarn hatte und Érsekcsanakád mit dem Dampfer eine Verbindung in die Oberpfalz, wurde schließlich die Partnerschaft nach verschiedenen persönlichen Gesprächen 2008 begründet.

Bürgermeister Stefan Braun bedankte sich im Namen des Marktes Kastl bei seinem ungarischen Kollegen und seiner Delegation, die erst aus der 900 km entfernten Ortschaft im Donautal in Südungarn, nahe der serbisch-kroatischen Grenze in Kastl angekommen waren und betonte, dass die Partnerschaft zwischen beiden Gemeinden auch eine dauernde Freundschaft zwischen zwei Völkern, den Bayern und den Ungarn ist, die mit Nachdruck gepflegt wird und aus der zahlreiche persönliche Freundschaften entstanden sind, die zeigen, dass man zusammenpasst.

Änderung des Hebesatzes der Grundsteuer

Wie Sie vielleicht wissen, hat der Markt Kastl für die vergangenen Jahre Stabilisierungshilfe erhalten. An diese Förderung sind bestimmte Auflagen geknüpft. Eine dieser Auflagen war, dass der Hebesatz für die Grundsteuer an den Landesdurchschnitt angeglichen werden muss.

In Folge dessen hat der Marktgemeinderat Kastl bereits in der Sitzung vom 02. März 2017 beschlossen, den Hebesatz der Grundsteuer für den Markt Kastl zu ändern. Der Hebesatz wurde für die Grundsteuer auf 360 v. H. festgesetzt. Der neue Hebesatz der Grundsteuer ist gültig ab 01. Januar 2019.

Die Änderung des Hebesatzes richtet sich nach § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes i. V. m. Art. 22 Abs. 2 und Art. 23 Gemeindeordnung und Art. 18 Kommunalabgabengesetz. Durch die Änderung des Hebesatzes der Grundsteuer ergeben sich ebenfalls Änderungen bei den vierteljährlichen Vorauszahlungen, die am 15.02., 15.05., 15.08. und am

15.11.2019 fällig sind. Bescheide über die geänderten Vorauszahlungen wurden bereits zugestellt.

Bürgerversammlungen auf Mai verschoben

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Veranstaltungskalender sind die Termine für die Bürgerversammlungen vom 18. März bis einschließlich 21. März eingetragen.

Aus organisatorischen Gründen müssen diese leider verschoben werden. Die Bürgerversammlungen finden nun wie folgt statt:

- **Bürgerversammlung Kastl:**
Montag, 06.05.2019, 19:00 Uhr im Gasthof Forsthof in Kastl
- **Bürgerversammlung Utzenhofen:**
Dienstag, 07.05.2019, 19:00 Uhr im FF-Gerätehaus in Utzenhofen
- **Bürgerversammlung Pfaffenhofen:**
Mittwoch, 08.05.2019, 19:00 Uhr im Gasthaus Gehr in Pfaffenhofen
- **Bürgerversammlung Wolfsefeld:**
Donnerstag, 09.05.2019, 19:00 Uhr im Gasthaus Eichenseer in Dettnach

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Gemeindeverwaltung

Änderungswünsche beim Ferienprogramm

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern,

da wir von mehreren Veranstaltern des Ferienprogramms die Rückmeldung erhalten haben, dass viele Angebote im Ferienprogramm nicht mehr so recht angenommen werden, benötigen wir Eure Unterstützung, damit die Vereine und sonstigen Veranstalter ihre Angebote und Veranstaltungen im Ferienprogramm verbessern und mehr Euren Bedürfnissen anpassen können.

Wir würden deshalb gerne wissen, welche Aktionen Euch ansprechen und interessieren und würden uns freuen, wenn Ihr uns Eure Anregungen und Wünsche mitteilt.

Schreibt uns hierzu gerne eine Email an info@kastl.de und wir werden versuchen, Eure Anregungen und Wünsche umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen
Eure Gemeindeverwaltung

Einladung zum Vortrag: Vorsicht! Betrüger in Polizeiuniform

Vor allem ältere Menschen sind immer wieder Opfer von hinterhältiger Täuschung durch trickreiche Betrüger. Ob als Betrüger in Polizeiuniform, Einzeltrickbetrug oder Betrug

beim bargeldlosen Bezahlen. Die angewendeten Betrugsmanipulationen und Methoden sind vielfältig, denn alle wollen Ihr Geld!

Sie können sich schützen, wie – das erfahren Sie beim Vortrag:

Vorsicht! Betrüger in Polizeiuniform

Mittwoch, den 22. Mai 2019, 15:00 Uhr im Steinstadel Kastl, Brauhausgasse 1 A

Referent: Kriminalhauptkommissar Wolfgang Sennfelder

Als Fachberater für Prävention der Kriminalpolizeiinspektion Amberg gibt er Hinweise zum Erkennen von Betrugsmanipulationen. Die Teilnehmer erhalten konkrete Tipps zum Schutz gegen Betrügereien und zum richtigen Verhalten in diesen Situationen. Unter anderem zu den Fragen: Wie erkenne ich einen falschen Polizeibeamten? Wie verhalte ich mich richtig bei Anrufen und Auskunft gegenüber Unbekannten? Was muss ich beachten beim Umgang und Verhalten am Geldautomaten und beim bargeldlosen Bezahlen.

Alle Interessierten sind herzlich zu diesem kostenfreien Vortrag eingeladen.

Anmeldung in der Gemeindeverwaltung Kastl, Frau Edeltraud Baumer, Tel. 09625/92040.

Seniorenfahrt 2019

Der Markt Kastl und die Seniorenbeauftragte laden herzlich zur Seniorenfahrt

am Mittwoch, den 29. Mai 2019

ein.

Reiseziel sind in diesem Jahr die Jura Werkstätten in Amberg.

Es erwartet Sie dort eine eineinhalbstündige Führung durch die Einrichtung. Hier erhalten Sie einen Einblick über die Förderung von Menschen mit Behinderungen und das breit gefächerte Angebot der Werkstätten.

Nach der Besichtigung laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen in der Kantine ein.

Abfahrt ist um 13.00 Uhr auf dem Netto-Parkplatz in Kastl.

Die Fahrt ist frei – Anmeldung in der Gemeindeverwaltung Kastl, Frau Edeltraud Baumer, Tel. 09625-92040.

Anmeldeschluss ist der 10. Mai 2019.

Stellenausschreibung - Zusteller/in -

Der Markt Kastl stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Zusteller/in

ein.

Aufgabenbereich:

- Zustellung des Schweppermannsbotes und anderer Massendrucksaachen (z. B. Wahlbenachrichtigungen, Bescheide etc.) an die Haushaltungen des Marktes Kastl (**gerne auch Teilbereiche des Gemeindegebietes**)

Bewerbungsschluss: 29.03.2019

Haben Sie noch Fragen?

Dann wenden Sie sich bitte an:

Markt Kastl, Marktplatz 1, 92280 Kastl
Telefon: (09625) 9204 0
E-Mail: info@kastl.de

Stellenausschreibung - Raumpfleger/in -

Die Marktgemeinde Kastl stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Raumpfleger/in für die Seyfried-Schweppermann-Schule und die angeschlossene Turnhalle

ein.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 7 Std./Woche und wird nach Vereinbarung geregelt. Die Tätigkeit verlangt gewissenhaftes und selbstständiges Arbeiten.

Interessenten/innen können sich **bis zum 29.03.2019** persönlich oder schriftlich mit den üblichen Unterlagen beim

Markt Kastl, Marktplatz 1, 92280 Kastl
Telefon: (09625) 9204 0
E-Mail: info@kastl.de

bewerben.

Gemeindebücherei Kastl

"Das Haus der Bücher und Medienvielfalt"

ÖFFNUNGSZEITEN:

Sonntag	10:15 – 11:30 Uhr
Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag	17:00 – 18:30 Uhr



Gemeindebücherei Kastl, Klosterbergstr. 1
Tel.: 09625 / 9091188 www.gemeindebuechereikastl.de

Liebe Freunde der Kastler Bücherei,

das Büchereiteam ist laufend bestrebt, für Sie die neusten Bestseller und Nichtbuchmedien bereitzuhalten. Im vergangenen Jahr 2018 schafften wir ca. 750 neue Medien für Sie

an. Allen Interessierten steht unser großes Angebot von über 10.000 Medien in der Bücherei selbst und online 24 Stunden das ganze Jahr hindurch mit weiteren 15.000 die E-Books zur Ausleihe zur Verfügung.

Das neue Audio-System für Kinder „Die Tonies“ sind aktuell in aller Munde und natürlich auch bei uns in der Bücherei ab März erhältlich bzw. ausleihbar.

Neben der Neuanschaffung von Büchern, waren und sind das ganze Jahr über auch unsere diversen Veranstaltungen für Groß und Klein ein weiterer Schwerpunkt unserer Büchereiarbeit. Zusammenfassend kann man sagen: **Die Gemeindebücherei Kastl ist ein offener Bildungsort für alle!**

Mit unserer Homepage unter www.gemeindebuechereikastl.de und dem „Online-Katalog“ bieten wir unseren Leserinnen und Lesern die Informationen rund um die Gemeindebücherei Kastl immer ganz aktuell an. Wie gewohnt finden Sie in unserem „Online – Katalog“ alle in der Bücherei vorhandenen Medien (E-Books unter www.leo-nord.de) sowie auch alle aktuellen Neuerwerbungen. Telefonisch erreichen Sie uns während der Öffnungszeiten unter **09625/920424**.

Auf unserer **Facebook Seite** informieren wir alle Interessierten ebenfalls über unsere Arbeit, Veranstaltungen und über das Angebot der Bücherei.

IHR BÜCHEREITEAM

Vorlesenachmittag mit Bürgermeister Stefan Braun im Rahmen des Bundesweiten Vorlesetages

Vorlesen ist eine der wichtigsten Grundlagen für Kinder, um das Lesen zu lernen. Um auf die Bedeutung des Vorlesens für Bildung und Chancengerechtigkeit aufmerksam zu machen, beteiligte sich das Büchereiteam mit Bürgermeister Stefan Braun als Lese Pate mit einem Vorlesenachmittag am Bundesweiten Vorlesetag.



Der Bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Dieser Aktionstag findet seit 2004 jedes Jahr am dritten Freitag im November statt. Der Bundesweite Vorlesetag setzt ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und



Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen.

Zu diesem Nachmittag hatte sich eine kleine Gruppe von Kindern in der Gemeindebücherei Kastl eingefunden, um Bürgermeister Stefan Braun zuzuhören, der für diesen Nachmittag den Kindern vorlas. In der herbstlichen Zeit ist es sehr gemütlich, zusammen Geschichten zu hören und zu erzählen, so auch in der Kastler Bücherei. Die Kinder nutzten die bequeme Leselandschaft, um 90 Minuten lang Bürgermeister Stefan Braun zu lauschen. Er hat sich erneut als routinierter Vorleser bewiesen und für diese lange Zeit die Kinder in den Bann der Ereignisse gezogen.



Ottfried Preußlers Kinderklassiker sind für Grundschüler ein wunderbarer Lese- und Vorlesestoff, daher begann er mit dem neuen Buch „Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“. Die Spannung knisterte, als Kasperl und Seppel den Räuber Hotzenplotz mit der selbstgebauten Mondrakete ins All schießen wollten. Auch mit dem zweiten Buch erhielt die Spannung aufrecht: Sherlock Holmes hatte einen Fall zu lösen. Der Meisterdetektiv jagte einem schwarzen Hengst hinterher und wurde mit seinem Gehilfen, Dr. Watson, in eine Falle am Hafen gelockt. Beide Bücher, und viele weitere, können zu den gewohnten Öffnungszeiten in der Gemeindebücherei entliehen werden.

Mit diesem und den weiteren Vorlesenachmittagen will das Büchereiteam die Kinder und Eltern ermutigen, die heimeligen Stunden zuhause zu nutzen und in die Welt der Bücher und Phantasie einzutauchen.

Bürgermeister Stefan Braun dankte den Vorlesern und dem Büchereiteam, die zu den Vorlesenachmittagen in Kastl großartige Geschichten, Phantasiewelten, Spiele und Basteleien vorbereitet haben und auch weiterhin tun werden.

Fantasy-Nachmittage in der Bücherei mit dem kleinen Hobbit von J. R. R. Tolkien

Zu den zwei Fantasy Nachmittagen im Rahmen der Vorlesestunden, haben sich wieder einige Fantasyfreunde in der Gemeindebücherei Kastl getroffen. Der kleine Hobbit von J.R.R. Tolkien begeistert auch heute noch viele junge Leser.



Bereits vor Weihnachten wurde das erste Kapitel gelesen: Gandalf kommt nach Hobbingen zu Besuch und überrascht seinen alten Freund Bilbo Beutlin mit weiteren Weggefährten. Doch ein Hobbit ist kein Freund von Überraschungen und schon gar nicht von unerwartetem Besuch. Dass Bilbo sich dennoch zu einem Abenteuer hinreißt, verspricht jede Menge Spannung und Aufregung. Das erste Abenteuer mit Trolen bestand Bilbo nun im Beisein der fünf-bis elfjährigen Kastler mit Bravour: er entkommt den etwas beschränkten, riesenhaften Wesen und besorgt noch etwas zu Essen für die Abenteuerergemeinschaft.



Thorsten Krieger unterstützte die Lesung mit Bildern, Illustrationen und Zwergensliedern, dass alle Kinder begeistert lauschten und nach mehr verlangten. Die beiden Nachmittage waren ein großer Erfolg: einige Kinder wurden zum Lesen angestiftet und alle haben das gemeinsame Erleben der wunderbaren Geschichte genossen. Die Kinder und das Vorbereitungsteam freuen sich schon auf die nächsten Lesenachmittage.

www.leo-norde.de - Ihre digitale Bibliothek in der Gemeindebücherei Kastl

Mit der Onleihe (www.leo-norde.de) können registrierte Leser der Gemeindebücherei Kastl kostenlos eBooks, Hörbücher, Musikdateien, Videos, Zeitungen und Zeitschriften ausleihen. Die „Rückgabe“ erfolgt daher automatisch und es können keine Mahngebühren anfallen. Eine manuelle Rückgabe vor Ende der Leihfrist ist für eBooks ebenfalls möglich. Dank Internet und mobiler Technologien wie Tablets, Smartphones und eReader ist das Onleihen vollkommen unabhängig von Ort und Öffnungszeiten möglich.



Onleihen – so geht's – www.leo-norde.de in drei Schritten:

1. Um die Onleihe nutzen zu können, müssen Sie eingetragener Leser der Gemeindebücherei Kastl sein und Ihr Leserkonto muss aktiv sein. Mit Ihrer Büchereiausweisnummer und Ihrem Passwort melden Sie sich auf der Onleihe (www.leo-norde.de) an.
2. Installieren Sie auf Ihrem Computer folgende Software für die Nutzung von eBooks: den Adobe Acrobat Reader und Adobe Digital Editions. eAudios, eMusic und eVideos können über Ihren PC/Laptop im Internetbrowser oder über die Onleihe-App für Android und iOS gestreamt werden. Zusätzlich können über die Onleihe-Apps die eMedien auch heruntergeladen und offline genutzt werden.
3. Autorisieren Sie Adobe Digitale Editions mit einer Adobe ID, um die eBooks auf dem eReader übertragen zu können oder nutzen Sie die optimierte eInk Version der Onleihe direkt über den Browser Ihres eReaders.

Weitere Infos und Hilfen erhalten Sie in der Hilfedatei unter www.leo-norde.de oder bei Ihrem Büchereiteam.

Schon dabei?

eBooks, eAudios, ePapers und mehr –
aus Ihrer Bibliothek!



diviBib

Tonies - Das neue Audio-System für Kinder ab März in der Bücherei zum Entdecken und zum Entleihen

Die Tonies – das moderne Audio-System für Kinder – sind aktuell in aller Munde und natürlich auch bei uns erhältlich. Durch die Tonieboxen und entsprechende Hörfiguren (Tonies) werden digitale Inhalte greifbar. Egal ob aufregende Abenteuer, Wissen pur oder Lieblingslieder – für jede Stimmungslage gibt es einen passenden Tonie. Setzt man diesen auf die Toniebox, wird der entsprechende Inhalt wiedergegeben.



Bereits jetzt sind die stärksten Charaktere der deutschsprachigen Hörbuchszene als Tonies verfügbar und die Auswahl wird stetig erweitert.



Das kindgerechte Bedienkonzept möchte in einer immer hektischer werdenden Zeit dem konzentrierten Zuhören wieder mehr Raum geben. Zuhören ist gerade für die frühkindliche Entwicklung enorm wichtig: Hören ist die Basis für Spracherwerb, Lese- und Ausdrucksfähigkeit. Die Toniebox kommt ohne ablenkende Elemente wie Bildschirm und Tasten aus und fasziniert allein durch die einzigartige Kombination aus

Hören und Spielen. Auf spielerische Weise lassen sich Geschichten, Lieder und Wissensinhalte erschließen. Digitale Hörinhalte werden durch die Tonies "anfassbar".

Wie es funktioniert:

In jedem Tonie steckt ein NFC-Chip. Beim Aufsetzen der Hörfigur erkennt die Toniebox den Tonie und weiß, was sie abspielen soll.

Wenn der Tonie zum ersten Mal auf die Toniebox gestellt wird lädt diese die Hörspielfdatei mittels WLAN aus der Toniecloud herunter. Das Runterladen ist nur einmal nötig. Danach kann man den Tonie immer wieder abspielen. Auch ohne WLAN.

Weitere Infos ab Mitte März in Ihrer Gemeindebücherei Kastl.



Neue Zeitschrift im Angebot der Bücherei „Servus – in Bayern“

Servus – in Bayern ist eine deutschsprachige Lebensstil- und Heimatzeitschrift für den süddeutsch-österreichischen Kulturraum. Das Magazin wird wie auch der Fernsehsender ServusTV von der Red Bull Media House GmbH produziert. Diese Zeitschrift ist ab sofort NEU im Angebot der Gemeindebücherei Kastl. Es erscheinen monatlich inhaltlich verschiedene Ausgaben für Österreich, Bayern sowie eine Ausgabe für Gesamt-Deutschland.



Die Zeitschrift behandelt Themen rund um die Gebiete Natur und Garten, Küche, Wohnen und Geschichten aus der Heimat (Handwerk, Brauchtum etc.), alles vorwiegend auf das Erscheinungsbild der jeweiligen Ausgabe bezogen.

Neben der neuen Zeitschrift Servus bietet die Gemeindebücherei weitere 18 verschiedene Zeitschriften zum Verleih an. Es sind dies:

Anna / Auto Motor Sport / Chip / Dein Spiegel / Finanztest / Test / Öko Test / Geo / Geo Saison / Mein schöner Garten / Kraut u. Rüben / Kochen & Geniesen / Lisa - Wohnen & Dekorieren / Ratgeber / Frau im Leben / Landlust und LandIdee.

Theaterfahrten nach Wunsiedel

Auch in diesem Jahr bietet das Büchereiteam zusammen mit der Kolpingfamilie wieder zwei Fahrten nach Wunsiedel zu den Luisenburg Festspielen an. Die Info und Anmeldung für beide Fahrten ist dann wieder in der Bücherei zu den Öff-

nungszeiten möglich. Weitere Infos folgen im nächsten Schweppermannsbote und dann ist auch die Anmeldung für die beiden Fahrten möglich. Vorab mal die Termine und die Stücke der beiden Fahrten.



Musicalfahrt zu „Die Päpstin“ am Sonntag, 7. Juli – 15.00 Uhr

Schauspiel von Susanne Felicitas Wolf nach dem Bestsellerroman von Donna Woolfolk Cross.

Bis heute ist sie Geheimnis und Legende, die einzige Frau, die jemals auf dem Thron Petri in Rom als Päpstin residiert haben soll: Johanna von Ingelheim.

Im frühen 9. Jahrhundert lehnt sie sich gegen ihre untergeordnete Rolle auf und sucht ihre Bestimmung. Schwankend zwischen der göttlichen Berufung und ihren Gefühlen, treiben sie die Kriegswirren bis nach Rom. Dort findet die kluge und gebildete Frau als Benediktinerpater verkleidet Zugang zum Vatikan und erlangt die Gunst des Heiligen Vaters.



Am Ende wird sie als Papst Johannes zum Oberhaupt der gesamten Christenheit bestimmt. Doch ihre Gefühle als Frau lassen sich nicht unterdrücken und so nimmt das Verhängnis seinen Lauf: Johanna wird schwanger.

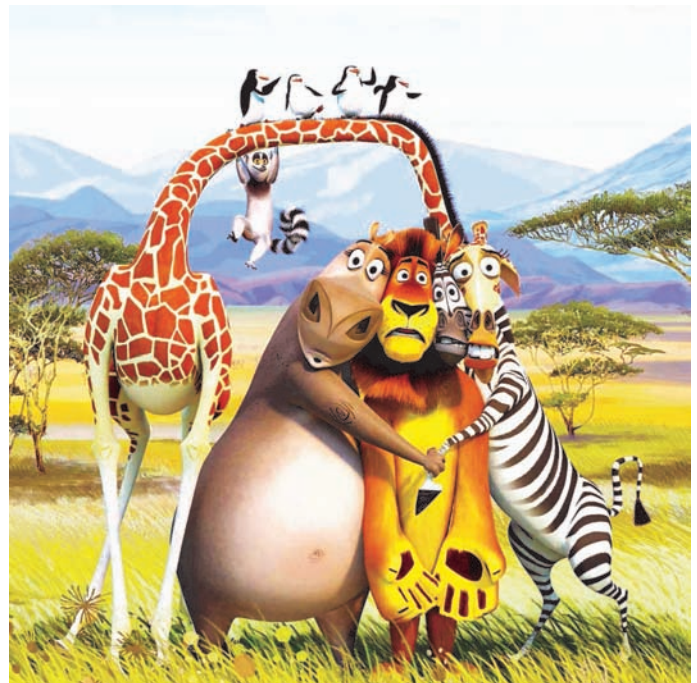
Die Geschichte der Päpstin ist historisch umstritten, aber zeitlos als Exempel für den Kampf um ein selbstbestimmtes und erfülltes Leben. Eine große Erzählung und ein sensationeller historischer Stoff.

Ferienfahrt zu „Madagaskar“ am Samstag, 3. August

MADAGASCAR – EIN MUSIKALISCHES ABENTEUER - Deutschsprachige Erstaufführung nach dem DreamWorks-Animationsfilm.

Wie süß ist doch das Leben im Zoo für den Löwen Alex und seine Freunde: Regelmäßig werden sie gefüttert und immerzu freundlich bestaunt. Allerdings hat die Sache einen kleinen Haken: Sie alle – Alex, die Giraffe Melman, das Zebra Marty und die Nilpferd-Dame Gloria – sind eingesperrt.

Marty stinkt das. Er lässt sich von den mutigen Pinguinen zu einem Ausbruchversuch überreden und das hat Folgen, nicht nur für ihn: Auch die anderen Tiere geraten in ein heilloses Durcheinander, werden in Richtung Afrika verschifft und landen schließlich auf der Insel Madagaskar.



Jetzt sind sie ihr bequemes Leben endgültig los und müssen sich in der „echten“ Wildnis bewähren. Sie lernen die Lemuren und deren König Julien kennen und bekommen es mit ganz besonderen Raubtieren zu tun.

Um all diese Abenteuer unbeschadet zu überstehen, braucht es außerdem viel Humor, noch mehr Musik und eine Choreografie, die die Wildnis zum Tanzen bringt.

Bergwacht Stützpunkt Lauterach

Übung für den Ernstfall

Proben für eine sichere Rettung: Die diesjährige Übung der Bergwacht Amberg findet am 23.03.2019 beim Stützpunkt in Kastl/Lauterach statt. Die Bergwacht Amberg trainiert hier für den Ernstfall. Es sind zwei Flugübungen vorgesehen, von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00





Uhr bis 15:00 Uhr. An der Felswand in Lauterach bei Kastl proben die ehrenamtlichen Helfer für den Notfall. Mit dabei auch ein Helikopter des DRF Nürnberg. Insgesamt an drei Stationen bereiten die Helfer verschiedene Situationen vor. Auch das richtige Sichern sowie Abseilen vom Helikopter erproben die Retter. Bis zu sechs Szenarien trainiert die Bergwacht pro Jahr. Vorbereiten soll das auf Mountainbike-Unfälle oder auch Rettung von Hausdächern. Insgesamt rückt die Amberger Bergwacht bis zu 35 Mal pro Jahr aus. Zehn Prozent der Einsätze sind dabei reine Luftrettungen.



Eltern-Kind-Gruppe

Musikalische Advents-Stimmung im Steinstadel-Cafe!

Wie auch in den vergangenen Jahren hatte die Eltern-Kind-Gruppe am Adventsmarkt wieder das Cafe im Steinstadel eröffnet. Am 2. Adventssonntag wurde es wieder richtig ge-



mütlich für die Besucher, die sich bei Kaffee und Kuchen im Steinstadel verwöhnen ließen.

Die Mamas der Eltern-Kind-Gruppe hatten dafür sogar wieder kurz zuvor gemeinsam im Jugendheim extra Kücheln gebacken. Damit gab es an der Kuchentheke wieder genügend Auswahl, vor allem auch Dank der fleißigen Torten-Bäckerinnen, die uns auch dieses Mal wieder kräftig unterstützt hatten. Ein Herzliches Vergelt's Gott noch mal an dieser Stelle.

Auch für musikalische Stimmung war im Steinstadel gut gesorgt; das Bläserensemble aus Illschwang und die Kastler Singfrauen sorgten für musikalische Unterhaltung und es gab interessante Einblicke in die Arbeit des Vereins Schutzengel gesucht e.V.



Da wir im Steinstadel-Cafe unsere Leckereien immer auf Spenden-Basis anbieten, konnten wir glücklicherweise auch diesmal wieder vom Erlös gleich einen Teil als Spende weitergeben. Es gingen 100,- € wieder an die Pfarrei für die Benutzung der Räume im Jugendheim und diesmal ebenfalls 100,- € an den Verein Schutzengel gesucht e.V.

Der Rest kommt der Krabbelgruppe zugute und es wird sicherlich auch heuer wieder der ein oder andere Ausflug mit den Kindern unternommen werden!

Weihnachts-Essen mit der ganzen Familie!

Unsere jüngsten und auch ehemaligen Krabbelgruppen-Kinder gingen kurz vor Weihnachten wieder mit der ganzen Familie gemeinsam zum Essen und freuten sich wie immer darauf gemeinsam mit den Freunden zu spielen. Beim Gasthof Forsthof war im Seminarraum am schön gedeckten Tisch genügend Platz und Unterhaltung auch für die Eltern. Wir wurden hervorragend bewirtet und das herzhaft Essen ließ keine



Wünsche offen. Am Ende des schönen Abends durften sich alle Kinder aus der großen Schatzkiste noch jede Menge Geschenke aussuchen und obwohl alle schon reichlich gegessen hatten, gab es noch Süßigkeiten und leckeres Eis als Nachspeise.

NEU: Treffen der Eltern-Kind-Gruppe jetzt auch nachmittags!

Seit Januar diesen Jahres gibt es zusätzlich zu unserer Freitags-Vormittags-Gruppe auch ein Treffen immer Mittwochs um 15 Uhr!



Die Nachmittagsgruppe läuft im Moment noch probeweise, könnte aber, wenn es gut angenommen wird, dann zu einem festen Spieltreff am Mittwoch Nachmittag für die Kleinkinder in Kastl werden. Die Treffen finden genau wie auch Freitags immer im JUGENDHEIM direkt neben der Marktkirche statt, nur eben jetzt auch Mittwochs zwischen 15 und 17 Uhr.



Da es keine feste Gruppe, sondern ein offenes Treffen ist, muss man sich dafür nicht extra an- od. abmelden. Allerdings werden ab und zu kurzfristige Absprachen gemacht oder die gemeinsame Spielzeit findet auch manchmal am Spielplatz oder anderen Orten statt. Es besteht aber jederzeit die Möglichkeit für weitere telefonische Info unter der Mobilnummer: 0157-72545697

Wir freuen uns auf alle frisch gebackenen Eltern mit ihren Kids.

Eure Eltern-Kind-Gruppe

Treffen:

Freitags wie immer zwischen 9 und 11 Uhr & im Moment Mittwochs zwischen 15 und 17 Uhr

FF Kastl

Quereinsteigergruppe bildet Fundament der Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Kastl kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Im Jahr 2018 konnten 13 neue aktive Mitglieder geworben werden. Um die Neuen auszubilden und auf Einsätze vorzubereiten, wurde hierfür eine eigene Quereinsteigergruppe gegründet. Unter der Leitung von Gruppenführer Fabian Nemetschek wurde im Jahr 2018 neunmal geübt, mit 95 Feuerwehrdienstleistenden brachte man es auf 16 Übungsstunden.

Mit dem Ziel Menschenleben zu retten und Sachwerte zu schützen, sind 2018 der Freiwilligen Feuerwehr Kastl beigetreten: Arno König, Andreas Schwarzferber, Christian Bäuml, Florian Reindl, Kay Breu, Lukas Bleisteiner, Manuel Weigl, Markus Lehmeier, Matthias Nutz, Michael Geitner, Oliver König, Robert Schwarzferber und Tobias Hueber.

Die Gruppe wurde mit den bereits bei der Feuerwehr Kastl aktiven Mitglieder Andrea Popp, Dominik Heider, Franz Nemetschek, Gernot Meier, Manuel Schrödl, Michael Schrödl und Peter Bannert aufgefüllt.



Von links: Tobias Lang, Franz Nemetschek, Michael Schrödl, Kay Breu, Markus Lehmeier, Christian Bäuml, Robert Schwarzferber, Tobias Hueber, Arno König, Florian Reindl, Andrea Popp, Oliver König und Fabian Nemetschek

Beginn der Truppmannausbildung im Feuerwehrgerätehaus Kastl

Am Mittwoch, den 30.01.2019 fiel im Feuerwehrgerätehaus Kastl der Startschuss zum Basismodul „Modulare Truppaus-



bildung“. An dieser Grundausbildung beteiligen sich bis Mitte März die Feuerwehren Kastl, Utzenhofen, Wolfsfeld und Pfaffenhofen mit insgesamt 44 Teilnehmern. Zu den ersten Unterrichtseinheiten am 30.01.2019 konnten der Kommandant der Feuerwehr Kastl Tobias Lang und Lehrgangsorganisator Fabian Nemetschek als Referenten Daniel Scharl und Franz Schmidbauer von der Freiwilligen Feuerwehr Utzenhofen begrüßen.

FF Pfaffenhofen

Einen verdienten Feuerwehrkameraden zum Ehrenvorsitzenden ernannt, Willibald Hertwich ist jetzt Ehrenvorsitzender der FF Pfaffenhofen

Im Rahmen eines Kameradschaftsabends wurde der ehem. langjährige Vorsitzende der FF Pfaffenhofen, Willibald Hertwich zum Ehrenvorsitzenden ernannt und erhielt dafür eine ansprechende Urkunde.

In seiner Laudatio betonte der jetzige Vorsitzende Stefan Kuhn, dass Willibald Hertwich vor ihm 18 Jahre Vorsitzender und 6 Jahre 2. Vorsitzender gewesen ist. In diese Amtszeit fielen zahlreiche Baumaßnahmen und große Anschaffungen für die FF Pfaffenhofen.

Herausragend war der Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses, wobei es für die FF ein Glücksfall war, dass Willibald Hertwich, von Beruf Baumeister, der FF mit Rat und Tat beim Bau zur Seite stand und kräftig mitarbeitete. Außerdem fielen

in seine Amtszeit die Anschaffung einer neuen Feuerwehrlöschpumpe und eines neuen Feuerwehrautos, an der sich die FF Pfaffenhofen mit einem ansehnlichen Beitrag beteiligte, um die gewünschten Geräte zu erhalten und um den Markt Kastl zu entlasten.

Auch nach seiner Amtszeit steht Willibald Hertwich seiner FF Pfaffenhofen nach wie vor mit Rat und Tat zur Seite. Dafür gab's die Ernennungsurkunde zum Ehrenvorsitzenden auf Lebenszeit. Bürgermeister Stefan Braun schloss sich dem Lob an und meinte, dass die Auszeichnung den „Richtigen“ getroffen hat.



Stefan Kuhn (links), Vorsitzender der FF Pfaffenhofen ernannt seinen langjährigen Vorgänger Willibald Hertwich mit einer Urkunde zum Ehrenvorsitzenden

Forstrevier Kastl

2018 war hart - aber die Zukunft wird härter!

Wirtschaftlich war es im Wald 2018 ziemlich turbulent: Noch die Holzmarktstörungen der Stürme von 2017 im Genick und mit einer hohen Borkenkäferausgangsmenge sind wir zwar mit gut gefüllten Bodenwasservorräten in 2018 gestartet, aber die Extremtrockenheit und Hitze haben diese bald aufgebraucht. Und der Borkenkäfer kam, sah und wütete fürchterlich. Zusätzlich belasteten mehrere Sturmereignisse in anderen Landesteilen den Holzmarkt. In Tschechien "verreckt" (anders kann man es nicht mehr sagen) die Fichte hundert-Hektar-weise und die großen hiesigen Sägewerke kaufen dort die Fichte für 1 € /fm ab Stock. Limitiert wird der Import nur durch die Aufarbeitungs- und Transportkapazitäten, bzw. -kosten. Und es ist keine Besserung in Sicht! Der lange geleugnete, belächelte, verspottete und nicht ernst genommene Klimawandel wirkt sich schonungslos auf die dürr empfindlichen Baumarten, wie z. B. die Fichte aus. Gleichzeitig fördern milde schneearme Winter alle möglichen Schadinsekten, aber auch Mäuse und Rehe. Das heißt: Der natürliche Nachwuchs der Wälder kommt noch mehr ins Stocken, als er es vor allem durch zu viel Rehwild eh schon tut. Das Vegetationsgutachten zeigt nur die Spitze des Eisberges und gar mancher Jäger hat mehr Interesse an viel Wild und reichhaltiger Jagd als an einer reich gemischten Waldverjün-



Blutspendendienst
des Bayerischen Roten Kreuzes

Sie suchen einen Job in ihrer Region bzw. Heimatort dann bewerben Sie sich im Blutspendewesen als

Medizinische Fachkraft (m/w/div.) in Teilzeit/Vollzeit

Sie haben eine medizinische Ausbildung und Lust, uns bei unseren Blutspendeterminen im Bereich der Venenpunktion zu unterstützen?

In Südbayern und Umgebung finden täglich Blutspendetermine statt, die sicher ganz in Ihrer Nähe liegen und gut zu erreichen sind.

Für Ihre Online-Bewerbung besuchen Sie uns auf
www.blutspendendienst.com/karriere

Vorteile: Feste Arbeitstage, keine Wochenenddienste, keine Dienste an Feiertagen, vielfältige Tätigkeiten in unterschiedlichen Einsatzorten

Benefits: Ø 13,3 Bruttogehälter, Betriebliche Altersversorgung, VWL, Kindergartenzuschuss, Gesundheitsmanagement, Pflegeberatung, Weiterbildung usw.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen
Frau Finzer gerne unter Tel. 089 / 5399 4552



Im Zaun Naturverjüngung bis zum Abwinken - außerhalb vom Zaun Vergrasung durch Totalverbiss

gung. Das ist aus seiner subjektiver Sicht durchaus verständlich und die meinen das sicher nicht böse, nur behindert diese Einstellung die Waldbesitzer bei ihren Bestrebungen, ihren Wald zukunftsfähig zu machen ungemein. Vor allem diejenigen, die aus welchen Gründen auch immer, nicht aktiv den notwendigen Waldumbau vorantreiben (können), sind auf den natürlichen Anflug trockenheitsverträglicher Baumarten wie Ahorne, Kirschen, Hainbuchen, Linden, Elsbeeren, Eichen,



Ehemals gezäunte Buchenanpflanzung: Die erste Reihe war noch nicht über dem Äser, als der Zaun abgebaut wurde. Sie sind heute noch regelrechte Bonsais, weil sie die Rehe nicht in die Höhe kommen lassen. (Größenvergleich: Sprühdose) Ansonsten nur noch Gras und Moos, trotz jeder Menge Licht

Tannen, usw. angewiesen und wenn diese seltenen, aber offensichtlich für die Rehe leckeren Baumarten von zu vielen Rehen aus dem Jungwuchs heraus gefressen werden, dann bleiben halt im günstigsten Fall nur Fichten oder Buchen übrig. Im ungünstigsten Fall vergrasen und verstrauchen die Flächen. Auch das kommt regelmäßig vor!



Verbissbedingte Vergrasung, beginnende Verstrauchung und einzelne Verbisskrüppel. So bekommen wir keinen neuen Wald!

Nur ist den meisten Waldbesitzern dieser Zusammenhang, bzw. die Ursache für diese Entwicklung nicht bewusst und so vergehen Jahre und Jahrzehnte, die Wälder verlichten durch Ausfall der Fichten und Kiefern immer mehr und die Verjüngung besteht am Ende wieder aus klimatisch hochriskanten Fichten, bestenfalls aus durch den Rehäser "gereinigter" reiner Buche und in manchen Teilen ist auf Dauer verdornstrauchtes Unland zu befürchten, weil es gar keine Bäume mehr schaffen, sich zu etablieren. Wenn bei uns Wald großflächig verschwindet, werden wir einerseits viel deutli-

1. Mai 2019 AUSSTELLUNG
Land - Forst - Gartentechnik

in Lauterhofen
von 10.00 - 18.00 Uhr

Neumarkter Str. 12
92283 Lauterhofen



**DER NEUE
MAXXUM MULTICONTROLLER MIT
ActiveDrive 8-Getriebe**

- 48+48 Gang Getriebe
- 8 Lastschaltstufen
- Powershuttle
- Bis zu 175 PS max. Motorleistung
- Bis zu 7.864 kg Hubkraft
- Bis zu 125 l/min. max. Hydraulikleistung








**Aktuelle Neuheiten und interessante
Vorführungen und Aktionen**

chere und häufigere Überschwemmungen erleben. Auch bei uns stand der Marktplatz schon mal unter Wasser. Die Erosion auf den landwirtschaftlichen Flächen würde deutlich zunehmen, wenn von den dann ehemaligen Waldflächen das Wasser nicht mehr gespeichert wird, sondern von dort auf die Äcker fließt. Andererseits werden wir Probleme mit der Trinkwassergewinnung bekommen, denn der Wald ist mit Abstand der wichtigste, zuverlässigste und sauberste Grundwasserspeicher und alles, was oberflächlich abgeflossen ist, konnte nicht in der Tiefe des Bodens gespeichert werden. Auch ist den meisten Waldbesitzern der Unterschied nicht klar, dass eine Aufforstung (und die wird dann irgendwann nötig sein) auf Kahlfläche um ein Vielfaches schwieriger ist (erst recht, wenn die Hitze zu- und die Sommerniederschläge abnehmen) als eine Aufforstung unter dem schützenden Schirm des Altbestandes. Die Altbäume schaffen ein mildes Waldinnenklima, das den Waldnachwuchs vor Sommerhitze und Spätfrösten, vor austrocknendem Wind und aggressivem Unkraut schützt. Dort ist der Anwuchsenerfolg um ein Vielfaches höher.

Das heißt: Wenn es uns nicht gelingt eine vielfältige natürliche Verjüngung der Wälder ohne Zaun- oder Einzelschutz zu ermöglichen, werden wir teuer pflanzen müssen. Wenn das rechtzeitig angegangen wird, gelingt das jetzt unter dem schützenden, lockeren Schirm des Altbestandes WESENTLICH einfacher. Wenn wir aber zu lange zuwarten, dann wird es hart! Die Frage: "Brauchen wir dafür einen Zaun oder geht es ohne?" ist selbst dann von großer Bedeutung, weil gut gedüngte Baumschulware vom Rehwild stärker verbissen wird, als Naturverjüngung aus dem Halbschatten. Zudem ist der Wildschutz der größte finanzielle Einzelposten einer Aufforstung.

Der Königsweg wäre (das ist übrigens weitgehend auch die gesetzliche Zielvorgabe), wenn sich alle Baumarten des Altbestandes ohne nennenswerte Beeinträchtigung durch Wild von selbst ansamen könnten und der Waldbesitzer nur locker im Weitverband die Baumarten dazu stellt, die er zusätzlich eventuell haben möchte. Und das ganze dann ohne Zaun. Manche Jäger behaupten, dazu müsse man das Rehwild ausröten. Dies ist nachweislich nicht der Fall. Wir haben in Kastl z. B. in den Jagdrevieren Flügelsbuch, Utzenhofen 3, teilweise Pfäffenhofen Süd, Staatsjagd Wart, Staatsjagd Bärnhof Süd und im Eigenjagdrevier Gaishof mehr oder minder große / kleine Bereiche, wo das durchaus klappt und wo nach wie vor Rehe vorhanden sind und erlegt werden. Wald und Wild sind gemeinsam möglich! Aber eben nicht auf dem hohen Wildbestandsniveau wie sich das der ein oder andere Jäger vielleicht vorstellt. "Weniger Wild" heißt ja noch lange nicht "kein Wild". Das will niemand. Solche Übertreibungen, bzw. Unterstellungen sind unlauter.

Welche Möglichkeiten hat nun der einzelne Waldbesitzer hier Einfluss zu nehmen?

- Nehmen Sie ihre (Stimm-)Rechte als Jagdgenosse auf den jährlichen Versammlungen wahr.
- Thematisieren Sie gegenüber der Jagdgenossenschaft und gegenüber ihrem Jagdpächter das Problem in freundlicher aber deutlicher Weise. Lassen Sie sich nicht mit Allgemeinplätzen oder vagen Versprechungen abspeisen, sondern vereinbaren Sie konkrete, messbare Ziele. Sagen Sie Ihrem Jagdpächter

aber genauso, wenn Sie mit dem Erreichten zufrieden sind. "Ned g'schimpft is g'lobt g'nua." ist auch keine Art!

- Suchen Sie unter den anderen Jagdgenossen Gleichgesinnte. Gemeinsam kann man mehr erreichen.
- Lassen Sie sich in die Vorstandschaft wählen. Dort haben Sie mehr Möglichkeiten Einfluss zu nehmen.
- Aktuell läuft die Rehwildabschussplanung für die nächsten 3 Jahre. Bringen Sie sich ein, informieren Sie sich. Überzeugen Sie Ihren Jagdvorsteher.
- Jagdgenossenschaft und Jäger können das gegenseitige Vertrauen deutlich stärken, wenn ein körperlicher Nachweis der erlegten Rehe vereinbart wird.
- Informieren Sie sich bei den verschiedenen Veranstaltungen und Angeboten in diesem Bereich und im Internet z. B. www.bauernjaeger.de oder www.wbv-holzkirchen.de o. ä. Dort gibt es auch interessante Links zu weiteren Seiten.
- Schlagen Sie einen diesbezüglichen Vortrag (z. B. durch einen Förster) bei der nächsten Jagdgenossenschaftsversammlung vor.
- Schlagen Sie gemeinsame Revierbegänge (Grundeigentümer - Jäger - zuständiger Beratungsförster) vor. Gemeinsam vor Ort Lösungen, statt streiten und übereinander bei Dritten sich ausschimpfen!
- Manche Jäger werden sich überzeugen lassen und im Sinne der Grundeigentümer jagen - manche werden das aber auch nicht tun. Dafür braucht man dann einen Plan B, wie man auf andere Weise zu seinem Recht kommt.
- Überlegen Sie, ob Sie oder ein Familienangehöriger den Jagdschein machen will. Warum nicht? Wer einen BCE Führerschein bestehen kann, der kann auch die Jägerprüfung bestehen! Machen Sie ihn bei einem waldfreundlichen Anbieter, wie z. B. einer WBV.

Erwarten Sie aber nicht, dass jemand anders die Kastanien für Sie aus dem Feuer holt! "Wenn Du eine helfende Hand suchst, so suche sie zu allererst am Ende Deines rechten Armes" sagte einst Abraham Lincoln sehr treffend.

Es geht nicht darum zu streiten! Sondern es geht darum, gemeinsam wichtige Ziele zu erreichen. Wenn aber der Partner, mit dem man das Ziel erreichen will, dieses Ziel gar nicht haben will und statt dessen eigene, abweichende Ziele verfolgt, dann ist das einerseits sein gutes Recht, aber Ihnen steht es dann genauso frei, sich einen anderen Partner für Ihre Zielerreichung zu suchen. Wenn Sie einen Acker verpachtet ha-

Metallbau
Gießer

Industriestraße 9
 92283 Lauterhofen
 Tel: 09186 343
 info@metallbau-giesser.de

Verkauf

+ Verarbeitung von Eisenwaren
 Stahl, Edelstahl, Aluminium, Blech verzinkt
Hof- und Stallbedarf
Propangas

Fertigung

Treppen, Geländer, Tore, Zäune, Konstruktionen,
 Schweißarbeiten von Eisenwaren

Kernbohrungen

ben und der Pächter darauf Dinge tut, die Ihnen nicht recht sind und er auch nach Abmahnung nicht damit aufhört, dann wird die Pacht halt nicht verlängert, sondern ein anderer Pächter gesucht oder sie wieder in die eigene Bewirtschaftung genommen. Das ist doch das normalste der Welt! Warum sollte das bei der Jagd anders sein?

Michael Bartl, FoRev Kastl

Frauenbund Kastl

Frauenfrühstück mit dem katholischen Frauenbund

Beim Frauenfrühstück des katholischen Frauenbundes Kastl referierte Frau Magdalena Bogner, Theologin aus Neumarkt, über den roten Faden des Lebens. Der Vormittag begann mit einer Andacht, die M. Bogner mit besinnlichen Texten gestaltete.

Nach dem anschließenden Frühstück erhielten die Frauen Impulse zum Thema, z. B.: wer hat dein Leben geprägt? Sowohl positiv als auch negativ. Ist dein Leben bisher so verlaufen, wie du es geplant hast oder aus welchem Grund und an welcher Stelle ist es anders gelaufen? Daraus ergaben sich Diskussionen und sehr interessante Gespräche.

Die Vorsitzende Elisabeth Weigl bedankte sich bei Magdalena Bogner für den sehr interessanten Vormittag und überreichte ihr als kleines Dankeschön einen fair gehandelten Frauenbundkaffee.



Frauenbund Kastl: Sauer macht nicht immer lustig

Informationsabend zur Übersäuerung und den Folgen mit der Heilpraktikerin und Fastenexpertin Susanne Flintsch am 21.03.2019 um 19:00 im Jugendheim Kastl.

nana!
NATURHEILPRAXIS

SUSANNE BERNEGGER-FLINTSCH
Heilpraktikerin - Homöopathie
Dipl. Ernährungs- und Präventionscoach
Dipl. Fasten- und Gesundheitstrainerin
Bayerlandstrainerin

T: 0664 3955947
E: nana@nana.at

www.nana.at

Heimat- und Volkstrachtenverein

Das Neue Jahr mit Peitschenknall begrüßt

Lautstark haben die Goßlschnalzer des Kastler Heimat- und Volkstrachtenvereines „Sechs Lilien“ das neue Jahr angekündigt. Auftakt dieses schon seit rund 35 Jahren traditionellen und kulturellen Ereignisses war am historischen Kastler Marktplatz um den Weihnachtsbaum, wozu sich viele Schaulustige zur Goßlschnalzervorführung eingefunden hatten. Für die musikalische Begleitung sorgte Michaela Ehbauer vom Gaishof mit ihrem Akkordeon. Auch hatte man Verstärkung vom Patenverein Oberwiesenacker erhalten. Nach einigen Stücken, u. a. der Amboss-Polka, machten sich die Goßlschnalzer anschließend auf den Weg zu Altbürgermeister Hans Raab in die Hochholzstraße, um vor seinem Haus ebenfalls ein solches knalliges Ständchen zu geben, bevor die Trachtler beim amtierenden Bürgermeister Stefan Braun in Utzenhofen ebenfalls eine eigene „Schnalzer“ Vorführung gaben.

Das Wetter war zwar winterlich, es fehlte allerdings der Schnee am Kastler Christbaum. Es folgten weitere Besuche bei Gönnern des Trachtenvereines.



Terminankündigung

Traditionelles Maibaumaufstellen am Marktplatz durch den HVTV Kastl am 30. April um 19.00 Uhr.

Kindertageseinrichtung "Marienheim"

„Tag der offenen Tür“ - mit Anmeldung

Gut besucht war der „Tag der offenen Tür“ in der Kita Kastl. Am Samstag, den 19. Januar bestand die Möglichkeit, die Kindertageseinrichtung und ihr Team näher kennenzulernen. Bei den verschiedensten Spielmöglichkeiten konnten die Eltern mit ihren Kindern die Institution kennenlernen und ihr Kind für das Kita-Jahr 2019/2020 anmelden. Viel Spaß hatten die Kinder beim Kinderschminken und beim Experimentieren mit Tattoos.

Für das leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat. Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal herzlich bei allen Helfern für dieses Engagement bedanken.



„Es schneit, es schneit ... kommt alle aus dem Haus“

Im Februar hielt zur Freude der Kindergartenkinder endlich der Winter mit viel Schnee und Eis Einzug. Täglich erlebten die Kinder nun mit großer Begeisterung und allen Sinnen den Schnee. Es wurde Schnee geschaufelt, Schnee in Eimern gesammelt und im Warmen aufgetaut, Schneeskulpturen gebaut, mit Schnee experimentiert und vieles mehr.

Großen Spaß machte es den Kindern auch, beim gemeinsamen Naturtag die nähere Umgebung zu erkunden und im Schnee mit Hilfe von Folien den Berg hinunterzurutschen.



Selbstbehauptungskurs der Riesen

Schon im dritten Jahr besuchte uns auch heuer wieder Herr Klaus Inderst aus Amberg. In vier Trainingseinheiten lernten die zukünftigen Schulanfänger die unterschiedlichsten Verhaltensweisen und Techniken kennen, um sich selbst behaupten zu können.



Herr Inderst schaute mit den Kindern Bilderbücher zum Thema an und zeigte ihnen auch mit Hilfe von Rollenspielen, wie man sich im Ernstfall vor Gewalt und Übergriffen schützen kann. Zur letzten Einheit waren alle Eltern sowie Großeltern herzlich eingeladen. Die Kinder zeigten ihnen dann mit großem Einsatz, was sie gelernt hatten.

Die Katholische Kirchenstiftung Kastl sucht zum 1. September 2019

eine/n engagierte/n Erzieher/in

für ihre fünfgruppige Kindertageseinrichtung „Marienheim“.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt zwischen 28,0 - 35,0 Stunden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 20. März 2019 an die

Katholische Kirchenstiftung Kastl, Klosterburg 3, 92280 Kastl.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 09625/340 zur Verfügung.

Kirwaleit Kastl

Kastler Kreuz-Kirwa (1. - 3. Juni)

Der Kirwaveroin Kastl e.V. lässt eine jahrhunderte alte Kastler Tradition aufleben und freut sich, dieses Brauchtum wieder mit euch zu feiern. Für alle, die sich dieser Tradition nicht oder nicht mehr bewusst sind, wird diese im Folgenden von einem Kastler Geschichts-Experten erläutert.

**„Kastler Kirwan“
von Hermann Römer**

Die Kreuz - Kirwa

Im Jahre 1323 wurde dem Ort Kastl durch König Ludwig dem Bayern das Marktrecht verliehen. Mit dieser Verleihung hatte der Markt das Recht, wöchentlich auf dem Marktplatz einen Markttag abzuhalten. In späteren Jahren wurde diese Verfügung noch durch den Zusatz im Ehaftrecht erweitert,

Amberger Straße 28 - 92280 Kastl - Tel.: +49 9625 248
•Erdbau •Transporte •SB Waschanlage •Tankstelle

dass Kastl viermal im Jahr einen Markttag für den Ort selbst und für die umliegenden Dörfer abhalten durfte. Diese besonderen Tage im Jahr erhielten bald die Bezeichnung Kirchweihstage, weil sie oft mit dem Weihetag oder dem Patroziniums-Fest der Kirche zusammengelegt wurden.

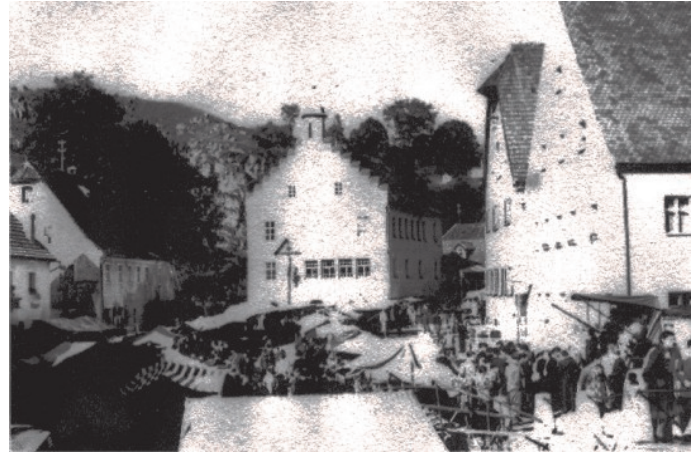
Die vier Jahrmärkte in Kastl tragen die Bezeichnung Kastler Recht, die Kreuzkirchweih, die Peterskirchweih und die Roumkirchweih.

Uns interessiert aber besonders der zweite Markttag:
- **die Kreuz-Kirchweih, auch „Kirschn-Kirwa“** genannt.

Sie wird am Sonntag nach der Bitt-Woche bzw. am Sonntag nach dem Fest Christi Himmelfahrt gefeiert. Das Fest Christi Himmelfahrt ist normalerweise auf 40 Tage nach Ostern festgelegt. Die Kreuzkirchweih hat also kein bestimmtes Datum. Der Kirchweihstag kann sich von Anfang Mai bis in die erste Juniwoche hinein verschieben.

Um diese Zeit gab es meist die ersten Kirschen, deshalb auch der Name Kirschen-Kirwa. Besonders wenn der Festtag in die ersten Wochen des Monats Mai fiel, konnte man viele Verkäufer aus der fränkischen Schweiz und aus den Gebieten nördlich von Nürnberg auf dem Marktplatz antreffen.

Der Name Kreuz-Kirchweih dürfte auf die Bittgänge zurückzuführen sein. Die drei Tage vor dem Fest Christi Himmelfahrt am Donnerstag, nannte man die Bitttage. Die Schule begann an diesen drei Tagen erst nach Rückkehr der Prozession zur Marktkirche.



Vier Reihen Stände überzogen damals den Marktplatz

Am Sonntag nach diesen Bittgängen bzw. nach Christi Himmelfahrt wurde auch noch eine große Flurprozession mit Segnung der Äcker und Fluren abgehalten. Anschließend trafen sich die Teilnehmer der Flurprozession auf dem Marktplatz, wo schon viele Stände auf interessierte Käufer für die vielfältigen Waren erwartet wurden. Die sogenannte Kreuzkirchweih begann ihr geselliges und geschäftiges Treiben. Gefeiert wurde also eine Woche vor Pfingsten.

Kolping Kastl

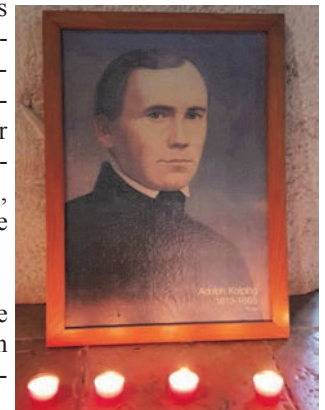
Kolpinggedenktag 2018

Begonnen wurde der Gedenktag an Adolf Kolping mit dem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Klosterkirche für die verstorbenen Präses und Mitglieder. Die Kolpingfamilie gestaltete diesen mit Fürbitten und Lesung.



Um 19.00 Uhr folgte die weltliche Feier im Jugendheim mit der Begrüßung des 1. Vorsitzenden Gernot Meier, einem geistlichen Impuls von Präses Ryszard Kubiszyn, einer Weihnachtsgeschichte, weihnachtlichen Liedern und einem Lichtbildervortrag von Georg Dürr über die Wallfahrt nach Santiago: Unterwegs zum Hl Jakobus, der Grabstätte in Santiago de Compostela.

Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen von Kolpingbrüdern und -schwestern für die langjährige Mitgliedschaft.



Abfahrt ab 37 Euro*
Jetzt Moped-Schild mitnehmen!

Das neue Moped-Schild gibt es jetzt ganz besonders günstig bei der HUK-COBURG.

Einfach vorbeikommen, das aktuelle Kennzeichen mitnehmen und schon starten Sie gut versichert in die neue Saison.

*Angebot der HUK-COBURG-Allgemeine, 96450 Coburg, Kfz-Haftpflichtversicherung Moped, Fahrer ab 23 Jahre

Vertrauensmann
Stefan Stock
Tel. 09625 9099953
stefan.stock@HUKvm.de
Hainthalstr. 38
92280 Kastl
Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Für 25 Jahre wurde Claudia Niebler geehrt. Bereits 40 Jahre Treue zum Kolpingwerk konnten Andreas Kneißl, Ronald Kleinwächter, Karl-Heiz Stöbel und Richard Feigl (nicht anwesend) feiern. Ihnen wurde mit einer Urkunde und einem guten Tropfen Wein gedankt.

Abgeschlossen wurde die Feier wieder mit dem Singen des Kolplinglieds. Bei Glühwein und Weihnachtsgebäck ließ man den Abend stimmungsvoll ausklingen.

Georg Dürr von der Kolpingfamilie Kastl wieder als 1. Vorsitzender des Kolpingbezirkes Neumarkt bestätigt

Im Pfarrheim „St. Raphael“ in Lauterhofen zog der Kolping-Bezirksvorsitzende Georg Dürr bei der Jahreshauptversammlung eine rundum positive Bilanz des vergangenen Jahres und lobte die gute Resonanz bei den Veranstaltungen sowie die „großartige Gemeinschaft!“.

Ausführlich berichtete Dürr über die zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen, die durchwegs gut besucht waren. Als besondere Highlights nannte der Bezirksvorsitzende die Pilgerreise nach Santiago de Compostela mit 29 Teilnehmern, die alle begeistert waren.

Ab Pamplona wechselte die Pilgergruppe Wanderstrecken und Busfahrten und besuchten auf dem Weg über Léon berühmte Stationen wie den höchsten Punkt des Jakobsweges, das „Cruz de Ferro“ und die Kathedrale von Burgos und natürlich glücklich am Ziel in Santiago de Compostela anzukommen.

Weitere Attraktion war die Fahrt nach Wunsiedel zum Musical „My Fair Lady“ mit zahlreichen Teilnehmern.

Bei strömendem Regen fand im vergangenen Jahr die 41. Bezirkswallfahrt nach Trautmannshofen zur Wallfahrtskirche „Mariä Namen“ statt mit gemeinsamem Gottesdienst, der musikalisch bereichert wurde vom Kaminkehrerchor der Kaminkehrerinnung Oberpfalz.

Anlässlich des Jubiläums bekam die Kirchenverwaltung Trautmannshofen eine Spende in Höhe von 1000 Euro für die Renovierung der Glocken als Dankeschön für die jahrzehntelange Gastfreundschaft.

Gute Ergebnisse erzielten die Frühjahrssammlung und die Herbstsammlung, die mit fast 40 Tonnen deutlich über dem

Vorjahreswert lag. Vom Erlös im Frühjahr gingen 60 Prozent an soziale Projekte in Togo und Peru, der Herbstlerlös bleibt den Kolpingfamilien vorbehalten.

Keine Veränderungen ergaben sich bei den Neuwahlen der Vorstandschaft. Im Amt bleiben Georg Dürr aus Kastl als erster Vorsitzender mit Stellvertreter Peter Nießbeck, aus Berg, Bezirkspräses Pfarrer Gerhard Ehrl, aus Lauterhofen Kassier Günter Wohlrath und die neue Schriftführerin Sigrid Klenhart aus Woffenbach sowie die Frauenbeauftragte Kiliana Schön aus Velburg.

Dürr dankte allen, die die Arbeit über das gesamte Jahr mitgetragen hatten und insbesondere dem Vorstandsteam für die gute Zusammenarbeit. Für das kommende Jahr stehen wieder etliche Termine auf dem Programm. Von Freitag, den 22. bis Sonntag, den 24. Februar ist Skifreizeit angesetzt am Kronplatz in Südtirol. Samstag, den 6. April findet die Altkleidersammlung des Diözesanverbandes statt, am Samstag, den 27. April geht es zum Kegeltornier nach Berg. Am Sonntag, den 16. Juni wird das Priesterjubiläum von Präses Pfarrer Gerhard Ehrl gefeiert, am Samstag, den 6. Juli ist die Diözesanversammlung in Eichstätt. Sonntag, den 7. Juli ist eine Theaterfahrt zu den Luisenburg-Festspielen geplant, aufgeführt wird „Die Päpstin“. Die Bezirkswallfahrt nach Trautmannshofen ist am Sonntag, den 22. September, am Donnerstag, den 3. Oktober ist „Wandertag in der Heimat“ bei der Kolpingfamilie Kastl. Die Herbstalkleidersammlung des Bezirks ist am Samstag, den 19. Oktober, der Weltgebortstag des Kolpingwerkes mit Forum Berg ist am Mittwoch, den 23. Oktober. Am Samstag, den 26. Oktober ist Begegnungstag der Frauen in Ursensollen, am Freitag, den 22. und Samstag, den 23. November ist die Klausur der Bezirksvorstandschaft im Kloster St. Josef geplant. Im Jahr 2020 soll es wieder eine Pilgerwanderreise geben, dieses Mal nach Assisi auf dem Franziskusweg.

Als „beispielhaft“ lobte Heinz Jürgen Adelpkamp vom Vorstand des Diözesanverbandes Eichstätt den Bezirk Neumarkt. „Sehr schön“ war der Frauentag der Diözese, berichtete die Frauenbeauftragte Kiliana Schön. Auch soll dieser wieder abgehalten werden, als Veranstaltungsort ist Velburg angedacht.



Altkleidersammlung

Am Samstag, den 06. April sammelt die Kolpingfamilie Kastl im gesamten Gemeindebereich wieder Altkleider.

Abgeben können Sie:

Tragfähige Schuhe (paarweise zusammengebunden), Damen-, Herren-, und Kinderbekleidung, Tisch-, Bett-, Haushaltswäsche, Unterwäsche, Lederwaren, Hüte, Woldecken, Vorhänge, Betten.

Nicht in die Sammlung gehören:

Lumpen, Schneiderabfälle, nasse und verschlissene Bekleidung, aussortierte Waren z. B. von Flohmärkten, Matratzen, Teppiche, Heizkissen, Wärmendecken, Roll- oder Schlittschuhe.

Nur Textilien und Schuhe von sauberer und trockener Qualität sind wieder verwendbar und tragbar. Wir bitten Sie, die Kleidersäcke gut zugebunden und sichtbar am Straßenrand ab 7.45 Uhr abzulegen.

Der Erlös dient der Bildungs- und Sozialarbeit sowie der Entwicklungshilfe im Kolpingwerk vor Ort und weltweit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung sagt die Kolpingfamilie Kastl.

Kulturkastl

Weidenflechkurs

Am Samstag, 23.03.19 bietet der Kulturverein „Kulturkastl“ wieder einen Weidenflechkurs im Sportheim am Mennersberg an.

Der Kurs beginnt um 10.30 Uhr und dauert ca. 3-4 Stunden.

Die Kosten betragen 22,- € plus Material nach Bedarf.

Anmeldung bei Annemarie Kremser Tel. 09625/909860

Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Der "Binser" kommt nach Kastl

Mit seinem Programm "Ohne Freibier wär das nie passiert..." gastiert Helmut A. Binser am Freitag, dem 31. Mai im Kirwazelt in Kastl. Zur neuen Kreuz-Kirwa kommt er im Frühjahr auf Einladung des Kulturkastl zu uns nach Kastl.

Binser ist ein bayerisch-oberpfälzisches Original: lebenslustig, humorvoll und zünftig.

Das Publikum liebt den „Binser“ für seine lebenslustige, authentische Art und seinen spitzbübischen, hintersinnigen, manchmal bitterbösen und bisweilen philosophischen Humor. Dabei plaudert und singt der Binser einfach ganz lässig über sein scheinbar beschauliches Lebensumfeld und beweist mit der ganzen Naturkraft seiner gut gelaunten Persönlichkeit,



dass man den Alltag auch einfach mal nur kurios sehen kann. Natürlich ist der Binser wieder in gewohnt gemütlicher Manier, mit Schnupftabak und einer kühlen Halbe Bier anzutreffen. Er ist ein Künstler zum Anfassen, ein geselliger Oberpfälzer, dem die spritzigen Pointen und saukomischen Wortspiele nur so aus dem Mund purzeln.

Der Zuhörer fühlt sich dabei wie in seinem Lieblingswirtshaus: Gemütlich, griabig, bestens unterhalten und einfach gut aufgehoben.

Karten gibt es wie immer im Friseursalon Fromm in Kastl, an der Tankstelle und im Internet über seine Homepage:

www.helmut-a-binser.de

direkter Link:

<https://claushilkinger.fairetickets.de/8mjum/>



Pfarrei Kastl

Mesnerinnenwechsel im Seniorenheim

Am 25.1.2019 übergab die langjährige Mesnerin Frau Maria Kneißl ihr Amt an Frau Sabine Palesch.

Nach dem Gottesdienst richtete Frau Kneißl das Wort an die anwesenden Gläubigen und bedankte sich für die 33 Jahre währende gute und angenehme Zusammenarbeit mit den Gottesdienstbesuchern sowie bei der Leitung und dem Personal des Seniorenheimes.

In den langen Jahrzehnten ihres Dienstes wurden die Gottesdienste zunächst von den Geistlichen des Ungarischen Gymnasiums abgehalten, dann von den jeweiligen Ortspriestern

(Pfr. Franz Schmid, Pfr. Stefan Brand und P. Ryszard Kubiszyn).



Sie betonte, dass ihr das Amt immer Freude bereitet hat und nun dankbar ist, dass sich Frau Palesch für die Nachfolge bereit erklärt hat. Die Anwesenden belohnten ihr Engagement mit lang anhaltendem Beifall.

Am 8.2.2019 bedankten sich dann die Heimleiterin Monika Breunig, P. Ryszard Kubiszyn und die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Theresia Otterbein (nicht auf dem Bild, da Fotografin) offiziell ganz herzlich bei Frau Kneißl mit einem Blumenstrauß und weiteren Geschenken.



Erstkommunion in Kastl am 5. Mai 2019

Unter dem Motto „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ bereiten sich seit Oktober 2018 ein Mädchen und fünf Buben auf das Fest ihrer Ersten heiligen Kommunion vor.

Die sechs Kinder sind:

Rosalie König, Deinshof; Leopold Cario, Pfaffenhofen; Simon Fuchs, Kastl; Thomas Hollweck, Pattershofen; Simon Krieger, Kastl; Julian Sieß, Kastl.

Die Kinder stellen sich mit einer Collage den Gläubigen der Pfarrei St. Petrus vor.

Den Kindern und Familien wünschen wir eine gute Vorbereitungszeit und ein unvergesslich schönes Fest.

Der Festgottesdienst wird am Sonntag, den 5.5.2019 um 9.30 Uhr in der Klosterkirche gefeiert. Die Dankandacht findet am gleichen Tag um 17 Uhr in der Klosterkirche statt.

Kinderkirche Kastl

Am Sonntag, den 20.1.2019 trafen sich 20 Kinder im Alter von zwei bis acht Jahren meist zusammen mit ihren Eltern zur monatlichen Kinderkirche.



Zum Thema „Gott schenkt viele Gaben“, erfuhren die Kinder von der Puppe „Paula“, dass jeder Mensch von Gott Talente (= Gaben) bekommt, wie z. B. gut malen, häkeln oder turnen können.

Die Kinder malten oder schrieben auf eine kleine Figur aus Papier, welche Talente ihnen Gott geschenkt hat. In der Kirche beteten die Kinder das Vaterunser mit Gesten und sangen das Lied „Wenn einer sagt, ich mag dich, du“.

Die Kinderkirchenteams der Pfarrei St. Petrus laden herzlich zu den nächsten Terminen ein:

- Sonntag, 24.3.19 um 9.30 Uhr (Jugendheim neben Marktkirche)
- Ostersonntag, 21.4.19 um 9.30 Uhr (Pfarrhaus)
- Sonntag, 2.6.19 um 9.30 Uhr (Pfarrhaus)

Über neue MitarbeiterInnen freuen wir uns sehr.

Ansprechpartner: Kath. Pfarrbüro (09625/282) oder Franziska Kneißl (09625/1321)

Für die Passionsspiele in Neumarkt am Sonntag, 17. März gibt es noch Karten in der Gemeindebücherei zu erwerben

Die Verantwortlichen von Pfarrei, Kolpingfamilie, Frauenbund und Gemeindebücherei Kastl haben für **Sonntag, 17. März bereits 50 Karten reserviert**. Seit Sonntag, den 18. November 2018 können diese Karten in der Gemeindebücherei zu den Öffnungszeiten erworben werden. **Der Preis beträgt 29.00 Euro pro Karte** (2. Rang). Die Karten werden nur



gegen Bezahlung des Gesamtbetrages ausgegeben. Reservierungen sind nicht möglich.

Für die **Fahrt nach Neumarkt** am 17. März sollen **Fahrge-meinschaften** gebildet werden. Treffpunkt ist am Sonntag, 17. März um ca. 14.30 Uhr am Netto-Parkplatz, Abfahrt um ca. 14.45 Uhr, Spielbeginn ist um 16.00 Uhr.

Schützengesellschaft Kastl 1504 e. V.

SG Kastl 1504 e. V. Gewinner des diesjährigen Lauterach-Wanderpokal-Schießens

Das Lauterach-Wanderpokalschießen 2018 fand am 24.11.2018 bei der SG Lauterhofen statt. An dem Schießen



beteiligten sich die Schützenvereine der SG Lauterhofen, Kastl, Ransbach und Hohenburg. Eine Mannschaft bestand aus 7 Schützen, wobei die 4 Besten in die Wertung kamen. Gewertet wurde nach dem Punktesystem (Teiler und Ringe).

In der Gesamtwertung sicherte sich die SG Kastl mit 1531 Punkten, vertreten durch die Schützen Ch. Bäuml, R. Schwarzferber, H. Hennig und A. Weigert den 1. Platz. Es folgten die SG Lauterhofen mit 1634 Pkt., SG Ransbach mit 4259 Pkt. und die SG Hohenburg mit 4429 Pkt.

In der Einzelwertung siegte A. Weigert mit 30 Pkt. Es folgten K. Krieger mit 215 und Ch. Lehmeier mit 388 Punkten.

Auch die Einzelsieger bekamen einen Pokal überreicht.

2 verdiente Schützenvorstände feierten im Kreis ihrer Schützenschwestern und Schützenbrüder ihren runden Geburtstag

Vor kurzem gab's in der Schützengesellschaft Kastl gleich 2 verdiente Schützenbrüder, die einen runden Geburtstag feierten.

Das Urgestein, 2. Schützenmeister, Mann für alles und über 50 Jahre Mitglied bei der SG Kastl, Johann Frank, wurde, geistig und körperlich fit, 70 Jahre. Jugendleiter Holger Hennig und Oberschützenmeister Rainer Kemmling gratulierten dem Jubilar im Namen der gesamten SG, dankten ihm für seine Verdienste für den Kastler Schießsport, und ließen ihn

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer - Überall.



Online-Banking



VR-BankingApp



Über 18.000
Geldautomaten



Sicher online
bezahlen



Persönliche
Beratung vor Ort



Weltweit
bezahlen

Wann, wo,
wie Sie wollen:
Wir sind für
Sie da!

Sie wollen unabhängig und flexibel sein?
Dann sollte es auch Ihre Kontoverbindung sein!

Regeln Sie Ihre Bankangelegenheiten wie
und wann immer Sie möchten. Ob im Internet,
per Smartphone, in Ihrer Filiale vor Ort oder
am Geldautomaten - so viel Freiheit muss sein!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Telefon: 09621/479-0
info@vr-amberg.de
www.vr-amberg.de

Volksbank-Raiffeisenbank Amberg eG



gleich in sein Geburtstagspräsent, einen neuen Trachtenjanker schlüpfen. Der Jubilar bedankte sich mit einem Essen und einem Geburtstagsschießen bei seinen Schützen, das Alexander Weigert, Manfred Mayer und Andreas Lang gewannen.



Einige Tage später gab's schon wieder was bei der SG Kastl zu feiern. Der langjährige ehemalige 1. Schützenmeister Karl-Heinz Otto wurde 75 Jahre. Als Dank bekam Karl-Heinz Otto von der Führung der SG Kastl einen Geschenkkorb überreicht.



Karl-Heinz revanchierte sich bei allen anwesenden Mitgliedern der SG mit einem Essen, zu dem auch die Schützenjugend und die Kuchenspenderrinnen vom Bürgerfest, die nicht zur SG gehören, eingeladen waren. Paul Willner von den Jungschützen sorgte mit dem Akkordeon für die musikalische Umrahmung des Abends im Schützenhaus, der, zur Freude der Vereinsführung, sehr gut besucht war.



St. Lampert e. V.

Basenfastenkurs in der Klause St. Lampert vom 25.03. - 05.04.2019

Veranstalter: St. Lampert e. V.

Ort: Klause in St. Lampert

Thema: Fastenzeit: Auszeit für Körper, Seele und Geist

Basen Fasten = Genuss Fasten

Unkostenbeitrag: 50,00 €

Infos und Anmeldung:

Agnes Hiller: 09625-609

Goretti Mayer: 09625-909880

Wie bereits in den vergangenen Jahren möchten wir auch heuer wieder den Interessierten die Mitmach-Gelegenheit anbieten. Wir treffen uns an vier Abenden zur Anleitung und zum Erfahrungsaustausch, sowie zur Messung der Körperzusammensetzung und wie diese sich im Verlauf des Fastens verändert.

TuS Kastl

Einlauf mit dem Jahn Regensburg

Beim letzten Bundesligaspiel des SSV Jahn Regensburg gegen den 1. FC Köln durften die F-Jugendspieler des TUS



Kastl und die E-Jugendspieler des SV Illschwang/ASV Schwend auf den grünen Rasen in der ausverkauften Continental Arena mit den Fußballprofis einlaufen. Vorausgegangen waren die Bewerbungen der jeweiligen Jugend-Trainer Daniel Fasoldt und Elmar Halk, die an einer Aktion des Hauptsponsors des SSV Jahn teilnahmen. Die Freude war natürlich riesig bei den Kindern und deren Eltern, als sie von der Zusage hörten.



Entsprechend heiß auf das Highlight des Jahres wurden die Kinder und Betreuer eine Stunde vor Spielbeginn am Jahn Stadion von der Fanbetreuerin Annika in Empfang genommen. Gleich gegenüber der Kabine des 1. FC Köln wurden die Einlaufkinder eingewiesen und bekamen ihr Einlauftrikot ausgehändigt. Dieses durften die jungen Kicker anschließend als Erinnerung mit nach Hause nehmen.



Dann war es soweit, es ging vorbei an den Spielerkabinen in den hellerleuchteten Spielertunnel. Deutlich war die Aufregung der Kinder zu spüren, als die Bundesligaprofis den Vorraum betraten, die Einlaufkinder begrüßten und abklatschten. Auch das Schiedsrichtergespann ging auf Tuchfühlung mit den Nachwuchskickern und nahm sich Zeit für eine kleine Unterhaltung. Welche Positionen die Jugendspieler auf dem Feld haben und ob sie auch mal Profis werden möchten waren unter anderem die Fragen.

Im Jubel von über 15.000 Zuschauern betraten 25 E- und F-Jugendspieler mit den Profis Hand in Hand das mit Flutlicht ausgeleuchtete Stadion. Von der Tribüne aus verfolgten die

mitgereisten Eltern mit Spannung den Einmarsch ihrer Sprösslinge. Mit Stolz winkten diese in die Ränge und wurden anschließend von ihren Trainern wieder in Empfang genommen.

Gemeinsam ging es dann mit den neu gewonnenen Eindrücken zu den Eltern auf die Haupttribüne zurück, wo die kleinen „Fernsehstars“ das restliche Bundesligaspiel verfolgen konnten. Nach dem Schlusspfiff wurden die Kinder abermals von den Fußballprofis abgeklatscht und bekamen von dem einen oder anderen Jahn-Spieler ein Autogramm.

Der TUS Kastl und der SV Illschwang/ASV Schwend bedanken sich beim Hauptsponsor Netto und beim SSV Jahn Regensburg für das tolle Erlebnis. So war das Fazit einiger Kinder: „Das war der schönste Tag meines Lebens“, wie eben Weihnachten und Ostern zusammen.

Die beiden Trainer Michael Hufnagel und Daniel Fasoldt können Unterstützung brauchen. Bitte, liebe Eltern, macht mit und unterstützt die beiden. Die Kontaktdaten findet ihr auf der Internetseite des TuS Kastl www.tuskastl.de.

Kleine Judoka ganz groß

Am Sonntag, den 20.01.2019, fand das Saalfelder Pokaltourier statt. Rund 321 junge Judoka kämpften in 4 Altersklassen um die Medaillen.

Eine der jüngsten Jukoka des Judovereins TuS Kastl 1924 e.V. stellte sich dieser Herausforderung. In der Altersklasse U8 ging Eleya Hesse an den Start. In der Gewichtsklasse bis 16,6 kg wartete eine Gegnerin auf sie. Demnach sind die beiden dreimal gegeneinander angetreten. Diejenige, die zweimal gewinnt erhält zur Belohnung die Goldmedaille.

Kurz nach Beginn des ersten Kampfes lag Eleya mit einer kleinen Wertung, Waza ari, zurück. Diese konnte Eleya durch einen Haltegriff sehr schnell ausgleichen. Durch eine Wurftechnik, O-Soto-Otoshi, konnte sie im Anschluss eine große Wertung erzielen und so diesen Kampf für sich entscheiden.

Im nächsten Kampf war Eleya schon etwas selbstbewusster und bekam auf die Wurftechnik O-Soto-Otoshi eine kleine Wertung, Waza ari. Mit einem weiteren O-Soto Otoshi erzielte Eleya eine große Wertung, Ippon und gewann somit auch diesen Kampf.

Somit waren die Kämpfe vorzeitig beendet und Eleya durfte sich über Gold freuen.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Newcomerin, weiter so!

Gold bei den Judo Top Ten

Bereits im Dezember 2018 fand die Judo Top Ten der Judokas in Neutraubling statt.



Annalena Kuhn erkämpfte sich ebenfalls die Goldmedaille in der Klasse der Frauen unter 12 Jahren, in der Top Ten Wertung kam sie unter die 10 Jahrestbesten 2018 mit einem 9. Platz. In ihrer Gewichtsklasse wartete eine Gegnerin auf sie. Demnach sind die beiden dreimal gegeneinander angetreten. Mit einem Unentschieden und 2 Siegen holte Annalena Kuhn sich die Goldmedaille.

Die Judoabteilung des TuS Kastl 1924 e.V. wünscht beiden Kämpferinnen weiterhin eine verletzungsfreie Saison 2019.

Der TuS Kastl bietet ab dem 15.02.2019 wieder Judo-Anfängerkurse ab 5 Jahren an, es wird jeden Freitag von 16:30 - 18:30 Uhr in der kleinen Turnhalle der Grund- und Mittelschule Lauterhofen trainiert.



Piraten entern das Kastler Sportheim

Dieses Jahr fand nun schon zum 3. Mal der Kinderfasching des TuS Kastl statt, der wieder zahlreiche große und kleine Mascherkerer auf den Kastler Mennersberg lockte.



Höhepunkt der Veranstaltung war auch dieses Mal wieder der Auftritt der Mädchen und Jungen der Hohenburger Kinder-



garde, die als Piraten verkleidet mit ihrem Showtanz zu Klängen aus „Fluch der Karibik“ dem Publikum gehörig einheizten. Zwischen den Showeinlagen blieb den Gästen genügend Zeit selbst das Tanzbein zu Mitmachsongs zu schwingen oder bei beliebten Spielen wie Reise nach Jerusalem, Brezelschnappen oder Luftballontanz Preise zu ergattern. Auch eine Polonaise durch das ganze Sportheim durfte natürlich nicht fehlen.

Für das leibliche Wohl der maskierten Gäste sorgte ein engagiertes Wirteteam, das aus ehrenamtlichen Helfern bestand.

Verein für Gartenbau und Landespflege

Die Kastler Gartenbasis freuen sich über Zuwachs

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Kastl e. V. hat nun offiziell eine Kinder- und Jugendgruppe angemeldet.



Die Gartenbasis beim Wurzelkürzen für die Baumpflanzung in Aktion

Nach den erfolgreich durchgeführten Aktionen im Jahr 2018, an denen nahezu neunzig Kinder teilnahmen, möchte der Verein auch weiterhin die Kinder und Jugendlichen für die Natur begeistern. Ziel ist es, schon in jungen Jahren das Interesse für die vielfältigen Möglichkeiten die ein Garten und auch die Landschaft bietet, zu wecken.

Beste Voraussetzung verschafft dazu auch die gemeindliche Streuobstwiese, die mit in die Planungen einbezogen wird. Geplant sind verschiedene Aktionen, die über das Jahr Spaß am gärtnerischen und handwerklichen Tun sowie altes und neues Wissen vermitteln sollen.

Bei Interesse bitte melden bei:

Maria Weiß
E-Mail: weisjosef1@gmx.net
Tel. 09625-656

oder

Gabi Bleisteiner
E-Mail: gabi.bleisteiner@bruennthalthal.de
Tel. 09625-1475

Zuhause ist einfach.



sparkasse-amberg-sulzbach.de

Wenn der
Finanzpartner
die passenden
Baufinanzierungs-
Spezialisten hat.

Terminvereinbarung –
auch abends unter
Telefon 09621 3000.

Wenn's um Geld geht



Verein für Tourismus und Gewerbe

25 Jahre Adventsmarkt in Kastl sind vollendet

Unter dem Motto „25 Jahre Adventsmarkt in Kastl“ stand der vergangene Adventsmarkt in Kastl. Schon früh hatten die Organisatoren mit diesem Hinweis die Marktbrücke geschmückt und beidseitig den Brückenverlauf mit einer 2 und einer 5 leuchtend ergänzt. An dieser Stelle unseren Dank an Familie Popp und Schöberlein für die Unterstützung.



Der Adventsmarkt wurde in Folge von unserem Bürgermeister Stefan Braun und dem 1. Vorsitzenden des Vereins für Tourismus und Gewerbe Andreas Otterbein und einer sehr großen Schar von Kindergartenkindern, begleitet von Oma, Opa sowie Mama und Papa, eröffnet.



Auch wenn die Organisatoren nicht mit der ein oder anderen Schneeflocke belohnt wurden, ganz im Gegenteil, so war es doch ein wunderschöner 25. Adventsmarkt.

Die Jubiläumskrippe, gespendet vom Naturkrippenbauer Markus Pohl, hat Gert Steuerl gewonnen, der sich im Namen seiner Familie und Freunden bedankte. Der Erlös in Höhe von 350 Euro wurde sogleich an den Kindergarten als ein weiterer Beitrag für die Außenspielplatzgestaltung übergeben.

Im Namen der Organisatoren möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern bedanken und freue mich



schon jetzt auf den nächsten Adventsmarkt mit dem Wunsch nach etwas mehr Schnee.

Ihr Andreas Otterbein

Verein für Tourismus und Gewerbe spendet dem Kindergarten für Außenspielplatzanlage

Gemeinsam mit dem Team des Kindergartens wurden im vergangenen Jahr Veranstaltungen durchgeführt. Das sehr gut besuchte Kneippbeckenfest gehörte dazu. So war es das Anliegen des 1. Vorsitzenden Andreas Otterbein, sowie des 2. Vorsitzenden Christian Fromm, eine weitere Spende für die neu zu schaffende Außenspielplatzanlage an die Leiterin des Kindergartens Birgit Wiesend zu übergeben.



Auch 2019 gibt's eine Osterausstellung im Kastler Steinstadel - Jahreshauptversammlung des Kastler Vereins für Tourismus und Gewerbe mit Neuwahlen (Verkehrsverein)

Auch 2019 wird es wieder eine sog. Osterausstellung von alten Kastler Gemälden und Bildern im Steinstadel geben, dies war das Fazit der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen beim Kastler Verkehrsverein.

Vorsitzender Andreas Otterbein begrüßte die Versammlungsteilnehmer, darunter Bürgermeister Stefan Braun und Altbürgermeister Hans Raab im Gasthaus Schweppermann in Pfaffenhofen und legte nach der üblichen Tagesordnung seinen Rechenschaftsbericht vor. Wie der Vorsitzende berichtete, hat der Verkehrsverein derzeit 50 Mitglieder. 2018 war ein erfolgreiches Jahr für den Verein. So gab's eine Osterausstellung mit Kastler Künstlern im Steinstadel, die sich rund 500 Besucher ansahen. Der Erlös fürs Kneippbeckenfest mit Entenrennen ging an den Kastler Kindergarten. Die Kastler Kunsttage im Herbst für auswärtige Künstler waren ebenfalls

ein Erfolg. Leider hat es den Weihnachtsmarkt heuer total verregnet und verblasen, der Erlös verschiedener Aktionen ging ebenfalls an den Kindergarten.

Eine wichtige Aufgabe ist auch die Markierung und Pflege der örtlichen Wanderwege durch Mitglieder des Verkehrsvereins und den Kastler Bauhof. Dafür gibt's auch eine Förderung durch den Fränkischen Albverein. Für 2019 ist wieder eine Ausstellung in der Osterzeit im Kastler Steinadel geplant, bei der diesmal alte Gemälde und Bilder gezeigt werden. Schwerpunktmäßig wäre auch die Instandhaltung, Markierung und Unterhaltung der zahlreichen Wanderwege notwendig.

Abschließend dankte Andreas Otterbein allen, die ihm geholfen haben, seine Vereinsführung so gut zu bewältigen.

Es folgte der positive Kassenbericht von Kassenverwalterin Birgit Lehmeier-Preißl, der Kassenprüfungsbericht von Stefan Braun und die Entlastung der Vereinsführung, ehe die Neuwahlen mit folgendem Ergebnis für die nächsten 3 Jahre durchgeführt wurden:

Vorstand: Andreas Otterbein
 2. Vorstand: Hans Yberle
 Schriftführerin: Klara Klose (Gemeinde)
 Kassenverwalterin: Birgit Lehmeier-Preißl
 Kassenprüfer: Stefan Braun und Walter Schöberlein
 Beisitzer: Bärbel Schatz, Georg Dürr, Stefan Stock, Markus Pohl und Anja Willner



Die neue Führung des Kastler Verkehrsvereins: v. l. Andreas Otterbein, Stefan Stock, Hans Yberle, Anja Willner, Markus Pohl, Birgit Lehmeier-Preißl und Stefan Braun

Bürgermeister Stefan Braun dankte allen, die wieder ein Ehrenamt angenommen haben und freute sich auf die guten Ideen und Vorschläge des Vereins für das kommende Jahr. Weiter lobte er die gute Pflege, Instandhaltung und Markierung der 90 km Wanderwege, die durch den Markt Kastl führen, durch den Verkehrsverein.

Hans Yberle erläuterte anschließend den Ablauf der kommenden Osterausstellung im Steinadel und die Bilder und Gemälde, die man dazu braucht. Der ehem. Ungarnlehrer Görgy Müller erinnerte an das sog. European Picnic, eine Erinnerungsveranstaltung der Europa Union, die an die Grenzöffnung zwischen Ungarn und Österreich 1989 erinnern soll und die heuer in Rumänien stattfindet.

Es wäre toll, so György Müller, wenn auch Mitglieder des Kastler Verkehrsvereins einmal an dieser Veranstaltung teilnehmen könnten.

Offener Künstlerstammtisch

Die Initiative der Kunterbunten Kastler Kunst wird auch 2019 fortgesetzt. Zu Beginn des vergangenen Jahres hat Andreas Otterbein, als Vorstand des Vereins für Touristik und Gewerbe Verkehrsverein Kastl e.V. eine Einladung verschickt mit dem Aufruf "... es ist beabsichtigt, eine Kunstaussstellung "Kunst aus Kastl" ins Leben zu rufen."

Elf Kastlerinnen und Kastler folgten der Einladung und es entstand die Ausstellung "Kunterbunte Kastler Kunst". Mehr als 500 Besucher drängten sich an Ostern in den Steinadel. Sie waren genauso überrascht von der Vielfalt und Qualität der ausgestellten Bilder und Objekte, so wie es die Aussteller vom Erfolg der Veranstaltung waren. Der Ruf nach einer Wiederholung wurde schon während der Ausstellung laut. Das tolle Gemeinschaftserlebnis setzte sich mit einem Künstler-Stammtisch fort. Jeden dritten Mittwoch im Monat trifft sich seither eine Runde mit wechselnder Zusammensetzung und immer wieder auch mit neuen Teilnehmern in einem anderen Gasthaus der Marktgemeinde Kastl. Alle sind sich einig, 2019 gibt es die Fortsetzung "Kunterbunte Kastler Kunst". Die Planung der Ausstellung an Ostern 2019 läuft bereits auf Hochtouren. Die Stammtischreihe wird fortgesetzt. Alle Kunstschaffenden, nicht nur die Aussteller 2018, aus der Umgebung von Kastl, sind herzlich eingeladen; Profikünstler sind ebenso willkommen wie Kunstinteressierte und Interessenten an der Folge-Ausstellung 2019.



Als Beitrag zur Unterstützung der heimischen Gastronomie wird jeder Stammtisch in einem anderen Gasthaus stattfinden. Der erste Stammtisch 2019 fand bereits im Gasthof „Zum Hiasl“ in Kastl statt. Die nächsten Termine stehen bereits fest:

Kastler Kunst Stammtisch
Termine 2019
Jeden 3. Mittwoch im Monat
Beginn jeweils 18:30 Uhr

<u>Datum</u>	<u>Lokal</u>
16. Januar	Gasthof Hiasl (Kastl)
20. Februar	Gasthof Schwarzer Bär (Kastl)
20. März	Landgut-Hotel Forsthof (Kastl)
17. April	Vernissage im Steinadel
19.-23. April	Ausstellung Ostern 2019
15. Mai	Gasthaus Zum Schweppermann (Pfaffenhofen)

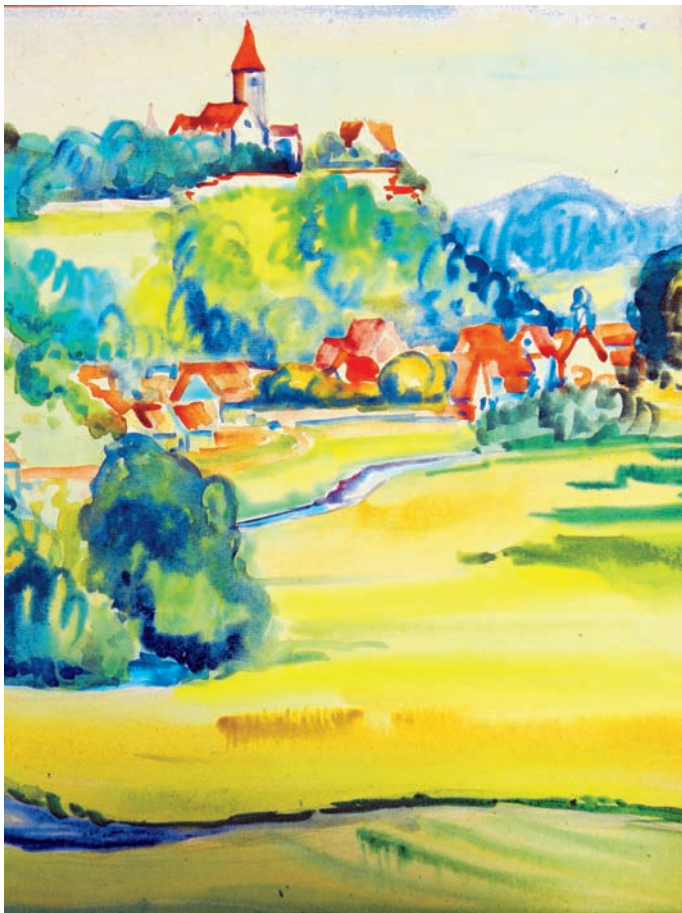
Weitere Information:

Hans Yberle
 09625 91175
 hans@yberle.de

Verliebt in Kastl

An den Osterfeiertagen werden sich wieder künstlerisch tätige Menschen aus Kastl und Umgebung im Steinstadel der Öffentlichkeit vorstellen. Unter dem Motto „Verliebt in Kastl“ und mit freier Themenwahl präsentiert die Arbeitsgruppe „Kunterbunte Kastler Kunst“ an Ostern 2019 Werke über Kastl von längst verstorbenen Meistern und ihre eigenen Werke aus jüngster Zeit.

Zur Ausstellung laden Sie der Verein für Touristik und Gewerbe - Verkehrsverein Kastl e.V. und die Arbeitsgruppe „Kunterbunte Kastler Kunst“ ein.



Ausschnitt Kastl von Westen, ca. 1943, verm. Jakob Dietz

Ausstellung Ostern 2019

Am Mittwoch den 17. April um 18.30 findet die Vernissage im Steinstadel statt. Alle ausstellenden Künstler werden anwesend sein.

Öffnungszeiten während der Sie die Ausstellung genießen können:

Karfreitag	19.04.	13 - 17 Uhr	
Karsamstag	20.04.	10 - 17 Uhr	
	20.04	14 - 15 Uhr	Demonstration Makramée u. m.
Ostersonntag	21.04.	10 - 17 Uhr	
Ostermontag	22.04.	10 - 17 Uhr	
Dienstag	23.04.	10 - 17 Uhr	

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Kunterbunte Kastler Kunst ... die Fortsetzung

Was 2018 noch der Titel für eine Ausstellung war, hat sich zum Namen der Arbeitsgruppe „Kunterbunte Kastler Kunst“ – kurz KKK- gewandelt. Kunterbunt soll es auch 2019 weitergehen. Alle Gemeindebürger sind wieder aufgerufen, ihre künstlerischen Schätze aus den Wohnzimmern zu holen und zu zeigen. Mit dem Untertitel „Verliebt in Kastl“ wurde ein Schwerpunkt gesetzt und es werden vor allem Werke aus und über Kastl gezeigt; unabhängig davon, ob die Werke selbst oder von anderen Künstlern geschaffen wurden. Anfang Februar war bereits eine große Zahl von historischen Bildern aus dem Gemeindebereich aufgetaucht. Bekannte und weniger bekannte Maler haben Kastl aus fast allen Himmelsrichtungen auf Leinwand und Papier verewigt.

Kastler Bilderrätsel

Sie waren fasziniert von den winkeligen Straßenzügen und romantischen Ansichten mit Lauterach und felsiger Landschaft. Viele der Bilder entstanden schon zu Beginn des letzten Jahrhunderts. So konnten nur mit Mühe und der Hilfe alteingesessener Kastler die Standpunkte der Maler bestimmt und dargestellte Häuserzeilen und Straßenzüge benannt werden. Noch sind nicht alle Rätsel gelöst und der Projektleiter der Ausstellung Hans Yberle hofft, dass Besucher der Osterausstellung weitere Aufklärung zu den alten Ansichten aus der Marktgemeinde Kastl und auch weitere Bilder liefern können.



Ausschnitt Hohenburger Straße, ca. 1943, Jakob Dietz

Kastl in alten Ansichten

Wer hat noch Gemälde aus der Marktgemeinde zu Hause? Melden sie sich bitte bei den unten genannten Kontakten oder

beim Verkehrsverein. Kurzentschlossene können auch während der Ausstellung noch ihre Gemälde bringen. Im Steinstadel wird dazu Platz reserviert. Es wird sich also lohnen, die Ausstellung öfter zu besuchen, denn die alten Meister haben vermutlich noch mehr Bilder aus dem Gemeindebereich in Kastl hinterlassen.

Bekannt ist zum Beispiel, dass zwischen 1940 und 1950 die Maler Jakob Dietz und Emil Giebl mehrere Jahre in Kastl lebten und sich mit ihren Gemälden von Kastl ihren Lebensunterhalt verdienten. Andere Maler wie Hans Maulwurf oder Heinrich Blank waren nur kurz in Kastl. Wohlhabende Bürger luden befreundete Maler bis aus München nach Kastl ein und inspirierten sie damit zu ihren Kunstwerken über Kastl. Sie waren „Verliebt in Kastl“.

Verliebt in Kastl

Fast zwanzig Namen sind bei den Recherchen von Hans Yberle schon aufgetaucht. Er bedankt sich deshalb recht herzlich bei allen Kastlern, die ihm bisher ihr Wohnzimmer geöffnet haben. Besonderer Dank gilt Anna Maria Weiß vom Heimatmuseum Franz Weiß. Sie lieferte den Kristallisationskern für das Thema mit Bildern von Kastl und seiner Umgebung aus der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts, gemalt von bekannten und weniger bekannten Landschafts-Malern. Geplant ist, alle Informationen zu den Bildern und Malern zusammenzutragen und zu dokumentieren. Nicht bekannt ist der Name des Künstlers des ältesten Bildes von Kastl, das zumindest als Kopie ausgestellt werden soll. Mehr dazu wird jetzt noch nicht verraten, sagen die Organisatoren.

Fast genauso unbekannt sind ein paar neue Gesichter der „Kunterbunten Kastler Kunst“, die an Ostern ihre Kunstwerke ausstellen. Das Ehepaar Hennig lebt seit 2014 in Pfaffenhofen und wird eine Reihe zauberhafter Aquarelle und eindrucksvoller Tonarbeiten ausstellen. Nadine Schienhammer zeigt ihre symbolbehafteten Ölbilder und ihre diffizilen Makramee-Werke. Am Karsamstag wird sie einen Einblick in die Entstehung ihrer Schmuckstücke geben und zum Mitmachen anregen.



Makrameearbeit Nadine Schienhammer

Hermann Römer, der ehemalige Heimatpfleger, zeigt sich von seiner kreativen Seite. Er hat sein umfangreiches Wissen zur Marktgemeinde in detaillierten historischen Darstellungen auf Leinwand gebannt. Gyorgy Janos (Juri) Müller stellt Kastl mit seiner ungarischen Schnitzkunst dar.

Kontrastpunkte setzt Henrike Jörger mit ihren kunstvoll gestalteten Handpuppen und abstrakten Aquarellen. Mit dabei sind wieder Christiane Bartl, Ira Hettmannsperger und Seynollah Mohammadi.



Ausschnitt Klostertor, Holger Hennig

Zwei Gastkünstler ergänzen die Gemeinschaftsausstellung. Der Heimatmaler Alois Dürr aus Neumarkt hat enge Verbindungen zu Kastl. Seine exakten Federzeichnungen und verträumten Aquarelle zeigen Mühlen und Landschaften aus der Zeit vor der Gebietsreform, als Kastl noch zum Landkreis Neumarkt gehörte. Fast wie gedruckt wirken die Landschaften des Krumbachers Wolfgang Christoph, der mit unzähligen feinen Pinselstrichen und viel Fleiß seine Malereien gestaltet.

Zusammen mit der Grundschule in Kastl wird ein weiterer Höhepunkt der Ausstellung vorbereitet. Wie Rektorin Hampel-Sperlich mitteilt, sind die Kinder schon fleißig bei der Arbeit.

Kontakt

Andreas Otterbein, Tel.: 09625-746
1. Vorstand Verein für Touristik und Gewerbe -
Verkehrsverein Kastl e.V.

Hans Yberle, Tel.: 09625-91175
Projektleiter Kunterbunte Kastler Kunst

Sonstiges

Heimatmuseum Kastl

Termine

Am Samstag, den 13. April 2019 (Markt im Markt) hat das Heimatmuseum einen Stand mit Osterdekorationen aus ver-

gangenen Sonderausstellungen (Erlös ist für Ausbesserungen der Holzverkleidung unterm Dach im Museum).

Museumssaison:

Herzliche Einladung für Sonntag, 5. Mai 2019 14 Uhr. Vorführung alter Handwerkskunst: Korbflechten (Körbe können auch gekauft werden), Besenbinden, Seile herstellen vom Museumsverein Cadolzburg.

Es gibt wieder selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke, Schnittlauch- und Griebenbrot, Museumsführungen.

Auf zahlreiche Besucher freuen sich die Museumsleute.

Eintritt frei - Spenden erbeten



Foto: Günter Moser

Gedicht

Beim Aufräumen habe ich nachfolgendes Gedicht entdeckt. Prof. Dr. Helmut Trawinski aus Hirschau hat nach einem Museumsbesuch folgendes Gedicht verfasst:

Kulturgeschichts-Museum mit Überraschungen

Kommst Du nach KASTL, denk daran, da gibt es ein Museumshaus. Viel Fleiß und Liebe hängen dran, erlebnisfroh kommst Du heraus.

Ein Hammerherrenschloß dereinst vom Hammerwerk an der Lauterach. Nach Hohenburg die Straße weist, doch heut ertönt von dort kein Krach.

Handwerksgerät und Landwirtschaft von ringsher aus der Oberpfalz, Franz W e i ß hat all das angeschafft, mehr als dreißig Jahr lang: Gott erhalt's.

Dreihundert Jahr den Rahmen gab, Leistungsbeweis für unsere Ahnen. In Scheune und Haus treppauf, treppab, bis oben vollgefüllt - man kann's nicht ahnen.

Sozialgeschichte demonstriert, der Menschen Leben, Wohnen, Wirken. Durch viel Gerätschaften verziert, vom ganzen Umkreis und Bezirken.

Schränke und Truhen und auch Trachten, Hafner und Schuster standen Pate, die Schneider schöne Kleider machten, Keramiker zog man auch zu Rate.

Das Handwerk kann man bestens ehren durch vieles Werkzeug aller Zeiten. Kannst Dich dem Eindruck nicht erwehren, lass Blick und Herz hinübergleiten.

Symbolisch gleich im ersten Raum an achtzig Hämmer sind zu sehn, gut aufgereiht in breitem Zaum, Klopfer bis Schläger, sie wirken schön.

Mit Zangen, Sägen, Scheren, Feilen, ein Blasebalg für's Schmiedefeuer. Die Kunstschmiede lockt zum Verweilen, filigran die Tore, Kreuze - ungeheuer.

Eisernes Tor einst in Illschwang stand, die Wehrkirche "Sankt Veits" geschützt. Ein Turmuhrwerk man gleichfalls fand, Uhren und Waagen stets genützt.

Auch Lampen werden hier geboten, zur Stallbeleuchtung allemal. Karbidlampen in Bergmannspfoten, aber das Öllämpchen wirkt schmal.

Kutschen und Schlitten sind plaziert, Handkarren, Leiterwagen auch. Kultur hat Menschen stets geziert: Puppen und Wickel, auch Krippen warn Brauch.

Des Landwirts Pflug findet man hier, auch Schaufeln und Harken aller Art. Kornmühlen, Siebe und Tröge für's Bier, die farbigen Bempel wirken apart.

An Wilhelm Busch muss man gleich denken, entdeckt man - hinter Glas - die Pfeifen. Schnupftabakdosen zum Verschicken, wer würd die Gelegenheit ergreifen?

Wohnstube und Gemeinschaftsraum, noch heut für Gäste zum Bewirten. Schlafkammer-Himmelbett fehlt kaum, Zaumzeug für Pferde, Ruten für Hirten.

Religiöser Volkskunst wird gedacht: Ein Stallraum einst, jetzt Stube zum Gebet. Welch schöner Altar wurd hergebracht, Heiligenfigur schon am Eingang steht.

Museen der Oberpfalz gibt's viel an Zahl, überall, im weiten Bereich. Besuche lohnen allemal, einige benenne ich gleich:

Ein Handwerksmuseum nahe bei Rötze, Bauernmuseum in Perschen, Neusath. Beide ergänzen das Kastl'sche jetzt. Bergbau in Theuern, zu Amberg gepaart.

Zurück wandern unsre Gedanken, die "guten Zeiten" kommen wieder. Legenden drumherum sich ranken, leise stimmt man an die alten Lieder.

Impressum

Herausgeber:

Markt Kastl

Redaktion:

E-Mail: gemeindeblatt@kastl.de

Anzeigenverwaltung:

Markt Kastl

Marktplatz 1

92280 Kastl

Tel.: 0 96 25 / 92 04 -14

Fax: 0 96 25 / 92 04 -19

E-Mail: klose@kastl.de

V.i.S.d.P.

Stefan Braun

Layout: Markt Kastl, Herr Biller

Druck: Fa. Rainbow-Print (Online-Druckerei)

Auflage: 1100 Exemplare

IBAN: DE 78 7525 0000 0190 0410 04

BIC: BYLADEM1ABG

Die nächste Ausgabe erscheint zum
01. Juni 2019

Abgabeschluss für Veröffentlichungen ist der
01. Mai 2019

**In den App-Stores:
Die Markt-Kastl-App!**



Zimmerei Dachdeckerei Spenglerei
SCHRAML GmbH

Inh. M. Mutzbauer
Im Gewerbegebiet 12
92280 Kastl
Tel.: 09625/ 1744
Fax: 09625/ 14 53
schraml-gmbh@t-online.de

www.schraml-gmbh.de



Gewerbegebiet 4
92280 Kastl
Tel.: 09625/232
Fax: 09625/245

www.schreinerei-manfred-mayer.de
Kontakt@schreinerei-manfred-mayer.de

- Heizung
- Solar
- Sanitär
- Bäder
- Kundendienst



Hauptbetrieb
Obere Hauptstraße 23 · 92364 DEINING
Telefon 09184 338
Zweigbetrieb
Rosenstraße 3 · 92367 Pilsach
Telefax 09184 1513

info@beer-heizung-sanitaer.de · www.beer-heizung-sanitaer.de

Hufnagel HEIZUNG + BAD
INSTALLATION
SOLAR + PV



BERATUNG
PLANUNG
MONTAGE
SERVICE

Im Gewerbegebiet 10 · 92280 Kastl · Tel. (096 25) 914110 · Fax (096 25) 914109
e-mail: info@hufnagel.net · Internet: www.hufnagel.net

Getränkeland Müller
THE GETRÄNKE-SPEZIALIST
OUTLET

LAUTERHOFEN
Industriestraße 2
0 9 1 86-90 88 94

ANGEBOT • 27.02.-12.03.2019

Coca-Cola CLASSIC 12 x 1,0 l Pfand: 3,30 € 9,99 € 0,83 € / l	Glossner NEUMARKTER GOLD Der höchste Biogenuss 10,99 € 1,37 € / l	Mc NEUMARKTER MINERALBRUNNEN ORANGENSAFT 20 x 0,5 l • Pfand: 3,10 € 13,29 € 1,33 € / l
PAULANER Hefe-Weißbier 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € 15,99 € 1,60 € / l	Glossner NEUMARKTER GOLD 16 x 0,5 l Pfand: 3,90 € 10,99 € 1,37 € / l	KULMBÄCHER Premium Pils 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € 12,99 € 1,30 € / l
MOOSBUFFEL ENERGY DRINK 1 Flasche 0,5 l Pfand: 0,25 € 1,19 € 2,38 € / l	FRANKEN BRUNNEN Mineralwasser 12 x 1,0 l Pfand: 3,30 € 5,49 € 0,46 € / l	FICKEN FÜRS VOLK + GRATIS ZUGABE: 3x FICKEN-Langard 1 Flasche 0,7 l • Pfandfrei 11,11 € 15,87 € / l
MOOSBUFFEL 11 x 0,5 l Pfand: 4,25 € 12,99 € 2,36 € / l	Après Ski PILS 20 x 0,33 l • Pfand: 4,50 € 10,99 € 1,67 € / l	

Frau Kopp, Frau Kuhn und Frau Lehmeier freuen sich auf Ihren Besuch!
MO-FR: 8:30-12:00 / 14:00-18:00 Uhr • Samstag: 8:30-12:00 Uhr



Mitglied werden und profitieren!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mehr bestimmen. Mehr erfahren. Mehr bekommen.
Bei uns Genossenschaftsbanken können Sie mehr sein als Kunde:
Mitglied und Teilhaber! Wir informieren Sie gerne.

09181 233-0
www.raiba-neumarkt-opf.de

Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG

